

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 21 (1948)

Heft: 2

Artikel: Flügelform und Geäder der europäischen Gelechiidae

Autor: Weber, P.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-401034>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Flügelform und Geäder der europäischen Gelechiidae

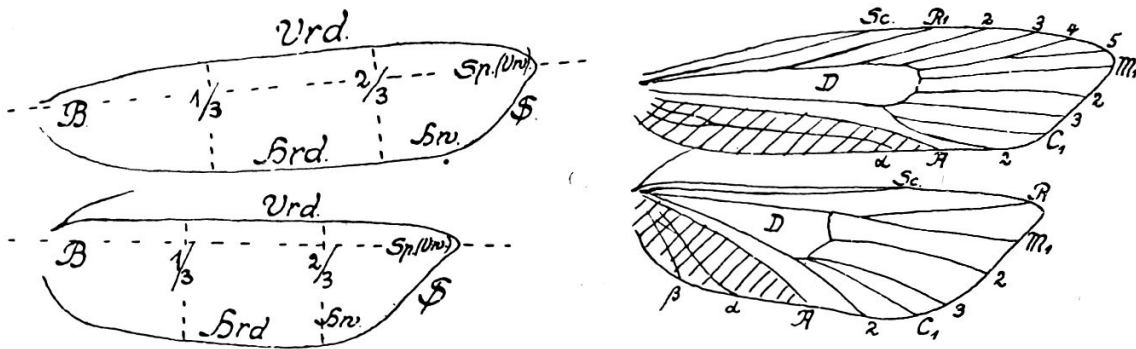
von

P. WEBER

Zürich

Die vorliegenden Flügelzeichnungen und Beschreibungen sollen ein Beitrag sein zur Feststellung der Gattungszugehörigkeit einer Gelechiidenart.

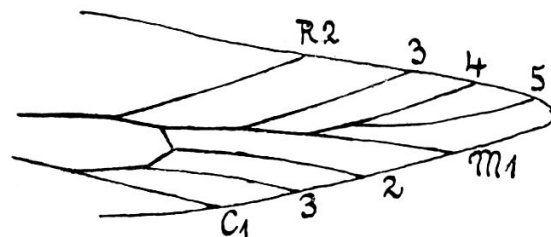
Die Flügel sind auf eine einheitliche Vorderflügelänge von 5 cm vergrössert, was für die Vergleichung von grossem Vorteil ist. Die natürliche Grösse der gezeichneten Arten ist auf Tafel XVI dargestellt. Die Flügelbreite ist in Hundertsteln der Länge des betreffenden Flügels angegeben (Breite dividiert durch Länge auf 2 Dezimalen). Bezeichnungen und Abkürzungen :



Vrd.	=	Vorderrand
S	=	Saum
Hrd	=	Hinterrand
Sp (Vw)	=	Spitze (Vorderwinkel)
Hw	=	Hinterwinkel
B	=	Basis
Vfl. u. Hfl.	=	Vorder- und Hinterflügel

Sc	=	Subcosta
R	=	Radius
M	=	Media
C	=	Cubitus
A	=	Anal
D	=	Discus
		Faltenteil schraffiert.

Adern mit gleichem Stiel sind in der Reihenfolge der Abzweigung angeführt, z. B. :



R3, M1, R4 + 5 gestielt.

Bei meinen Untersuchungen fehlten mir folgende Gattungen : *Cryptolechia* Z., *Cacophyia* RBL., *Fuchsia* SPUL., *Deuterogonia* RBL., *Xenopathia* RBL., *Metanarsia* STGR., *Holcophora* STGR., *Alloclita* STGR., *Schistophila* CHRÉT., *Cyrnia* WLSGHM., *Apatema* WLSGHM., *Epidola* STGR., *Pterolonche* Z., *Atremae* STGR.

Für Zusendung von Faltern dieser Gattungen wäre ich sehr dankbar, damit ich einen Nachtrag machen könnte. Als Gegenleistung gäbe ich Flügelzeichnungen der betreffenden Arten. (Adresse : Steinhaldenstrasse 62, Zürich 2).

Familie GELECHIIDAE

Nach Form und Geäder sehr verschieden. *Vfl.* Breite 0,19—0,41 ; im Basisteil am breitesten und nach aussen verschmälert, oder grösste Breite im Mittelteil, oder nach aussen erweitert, vor dem Hw. am breitesten. Hw. deutlich, oder Hrd. allmählich in den S. übergehend, Hw. fehlend. Vw. gerundet oder mehr oder weniger spitz ausgezogen. S. nach aussen gebogen, gerade oder leicht geschwungen. 5 Radial-, 3 Medial-, 2 Cubitaladern (ausnahmsweise nur 9 oder 8 Adern aus dem Discus), α mit Wurzelschlinge. In der Regel R4+5 gestielt, die übrigen Adern frei entspringend, oder zwei aus einem Punkt, oder auch andere Adern auf gemeinsamem Stiel. R5 in den Vrd., in die Sp. oder in den S. *Hfl.* Breite 0,18—0,51, nahe der Basis am breitesten, oder Vrd. und Hrd. parallel, oder nach aussen erweitert. Hw. deutlich oder fehlend, S. nach aussen gebogen, gerade, geschwungen, oder bei M1 eingezogen, mit vortretender Sp., Vw. gerundet- oder spitz ausgezogen. 1 Radial-, 3 Medial-, 2 Cubitaladern (ausnahmsweise 1—2 Adern fehlend). RM1, M3C1, C1C2 am Grunde getrennt, aus einem Punkt oder gestielt.

Unterfamilie Chimabachinae.

Dasystoma CURT. Taf. 1, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,37, ausserhalb der Mitte, Hw. gerundet, S. fast gerade. R4 + 5 gestielt, alle übrigen Adern getrennt, R5 in den S. *Hfl.* Breite 0,50, im Basalteil, Hw. ziemlich flach gerundet, S. schwach gebogen, Sp. gerundet. M3C1 kurz gestielt. Fl. des ♀ verkümmert.

Chimabache Z. Taf. 1, Fig. 2.

Vfl. Breite 0,35, ausserhalb der Mitte, Hw. gerundet, S. fast gerade. R4 + 5 gestielt, die übrigen Adern getrennt, R5 in die Sp. *Hfl.* Breite 0,50, im Basalteil, gegen den abgeflachten Hw. abnehmend, S. gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke. Fl. des ♀ verkümmert.

Unterfamilie Depressariinae.

Semioscopis HB. Taf. 1, Fig. 3.

Vfl. Breite 0,35 vor dem ziemlich flach gerundeten Hw. S. fast gerade. R4 + 5 gestielt, mit R3 aus der vordern Discusecke, die übrigen Adern am Ursprung getrennt, R5 in die Sp., C2 stark gebogen. *Hfl.* Breite 0,46, Hrd. bis zum Hw. parallel zum Vrd., Hw. ziemlich flach gerundet, S. gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Epigraphia STPH. Taf. 1, Fig. 4.

Vfl. Breite 0,35 vor dem Hw., gegen die Basis verschmälert, Hw. ziemlich flach gerundet, S. gerade. R4 + 5 lang, C1 + 2 kurz gestielt, R5 in den Vrd., C2 stark gebogen. *Hfl.* Breite 0,48, ausserhalb der Mitte, M3C1 am Grunde sehr nahe.

Psecadia HB. Taf. I, Fig. 5—7.

Vfl. Breite 0,28—0,35, ausserhalb der Mitte, Hw. gerundet, S. leicht geschwungen oder gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern getrennt. *Hfl.* Breite 0,37—0,43 im Basalteil, nach aussen verschmälert. Hw. undeutlich, abgeflacht. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Exaeretia STT. Taf. II, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,34, im mittleren Teil fast gleich breit, Hw. lang gerundet. S. steil, leicht geschwungen, fast rechtwinklig zum aussen ziemlich geraden Vrd. abgerundet. R4 + 5 und C1 + 2 gestielt, R5 in die Sp. *Hfl.* Breite 0,43 nach aussen verschmälert, Hw. stumpf gerundet, S. schwach gebogen. Faltenteil breit, M3C1 aus der hintern Discusecke.

Depressaria Hw. Taf. II, Fig. 2—5.

Vfl. Breite 0,32—0,34, im mittleren Teil fast gleich breit, Hw. stumpf gerundet, S. steil, schwach gebogen, Sp. stumpfwinklig gerundet. R4 + 5, C1 + 2 gestielt, R5 in die Sp. oder in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,42—0,47, nach aussen verschmälert, Faltenteil sehr breit, Hw. sehr stumpf gerundet, S. nach aussen gebogen. M3C1 am Grunde sehr nahe, aus der hintern Discusecke oder sehr kurz gestielt.

Schistodepressaria SPUL. Taf. II, Fig. 6—7.

Vfl. Breite 0,28—0,30, schmaler als bei *Depressaria*, S. gebogen. R4 + 5 gestielt, mit R3 aus der vordern Discusecke oder getrennt, R5 in die Sp. oder in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,40—0,41, Faltenteil vorgewölbt, nach aussen verschmälert, Hw. sehr stumpf gerundet, S. gebogen. M2M3C1 aus der hintern Discusecke.

Hofmannophila SPUL. Taf. II, Fig. 8.

Vfl. Breite 0,28, S. leicht gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern getrennt. *Hfl.* Breite 0,33, Faltenteil nur schwach vorgebaucht, Hrd. bis C2 fast parallel zum Vrd. S. schwach gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Topeutis H. S. Taf. III, Fig. 1—2.

Vfl. Breite 0,32—0,33, bis zum Hw. erweitert, S. leicht geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S., die übrigen Adern getrennt. *Hfl.* Breite 0,42—0,44, bis zum Hw. schwach verbreitert, S. leicht gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke oder genähert.

Pleurota HB. Taf. III, Fig. 3—4.

Vfl. Breite 0,29—0,33 in der Mitte oder etwas ausserhalb. S. leicht gebogen oder geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S., C1,2 getrennt oder aus der hintern Discusecke. *Hfl.* Breite 0,35—0,37, gegen den Hw. sehr wenig erweitert. S. fast gerade. M3C1 aus der hintern Discusecke. (Bei *P. rostellata* ♀ *Vfl.* sehr lang und schmal, *Hfl.* fehlend.)

Aplota STPH. Taf. III, Fig. 5.

Vfl. Breite 0,30, bis zum Hw. fast gleich. S. annähernd gerade. R4 + 5 gestielt, R5 in den S., die übrigen Adern frei. *Hfl.* Breite 0,34, Hrd. bis zum Hw. fast parallel zum geraden Vrd. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Holoscolia Z. Taf. II, Fig. 6.

Vfl. Breite 0,30, gegen den Hw. verschmälert, leicht erkenntlich an der sichelförmig ausgezogenen Sp. R4 + 5 gestielt, R5 in den S.

(nach SPULER in den Vrd.). *Hfl.* Breite 0,28, bis zum Hw. fast gleich. M3C1 beim Ursprung sehr nahe.

Protasis STPH. Taf. III, Fig. 7.

Vfl. Breite 0,29, gegen den abgeflachten Hw. etwas abnehmend, S. geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S., C1, 2 aus der hintern Discusecke, C2 stark gebogen. *Hfl.* Breite 0,29, bis zum flachen Hw. fast gleich, S. leicht geschwungen. M3C1 am Ursprung sehr nahe.

Henicostoma STPH. Taf. III, Fig. 8.

Vfl. Breite 0,35, nach aussen erweitert, S. fast gerade. R4 + 5 gestielt, R5 nahe der Sp. in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,43, bis zum Hw. erweitert, S. fast gerade. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Anchinia HB. Taf. IV, Fig. 1—2.

Vfl. Breite 0,32—0,35, bis zum Hw. gleich breit oder nur wenig abnehmend, S. gerade. R4 + 5 gestielt, R5 in die Sp. C2 stark gebogen. *Hfl.* Breite 0,45—0,48, gegen den ziemlich flachen Hw. abnehmend, Faltenteil vorgewölbt, S. leicht gebogen. M3C1 am Grunde getrennt oder aus der hintern Discusecke.

Hypercallia STPH. Taf. IV, Fig. 3.

Hat die breitesten Fl. von allen Gelechiidae. *Vfl.* Breite 0,41, nach aussen erweitert, S. leicht nach innen gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S. *Hfl.* Breite 0,51, bis zum Hw. ziemlich gleich, S. fast gerade. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Carcina HB. Taf. IV, Fig. 4.

Vfl. Breite 0,37, bis zum Hw. wenig abnehmend. R4 + 5, M3C1 gestielt, R5 in den Saum. *Hfl.* Breite 0,37 Hrd. zwischen α und Hw. parallel zum Vrd. Faltenteil etwas vorgewölbt, S. schwach gebogen. M3C1 gestielt.

Lecithocera H. S. Taf. IV, Fig. 5.

Vfl. Breite 0,27, bis zum Hw. fast gleich, S. gerade. R3, R4 + 5 gestielt, R5 nahe der Sp. in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,28, bis zum Hw. gleich. S. geschwungen. Vordere Queradern sehr undeutlich oder fehlend. RM1 gestielt, ebenso M3C1.

Rhinosia TR. Taf. IV, Fig. 6.

Vfl. Breite 0,27, bis zum Hw. fast gleich, S. leicht geschwungen R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,31, bis zum Hw. gleich, S. gerade. M3C1 am Grunde sehr nahe.

Symmoca HB. Taf. IV, Fig. 7—8.

Vfl. Breite 0,31, bei signella bis zum gerundeten Hw. erweitert, S. fast gerade, bei signatella schon in der Mitte am breitesten, Hw.

abgeflacht, S. gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S. oder in die Sp. C1, 2 am Grunde getrennt, oder aus der hinteren Discusecke. *Hfl.* Breite 0,36—0,37, bis zum Hw. gleich oder nur schwach erweitert. S. leicht gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke oder genähert.

Unterfamilie Oecophorinae.

Harpella SCHRK. Taf. V, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,35, bis zum Hw. erweitert, S. gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den S. *Hfl.* Breite 0,37, bis zum Hw. gleich, S. gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Alabonia WLSGHM. Taf. V, Fig. 2—3.

Vfl. Breite 0,32—0,35, nach aussen wenig erweitert, Hw. ziemlich abgeflacht, S. gebogen. R2, 3 aus der vordern Discusecke oder getrennt, R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,37—0,38, gegen den ziemlich abgeflachten Hw. etwas abnehmend, S. gebogen. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Oecophora LATR. Taf. V, Fig. 4.

Vfl. Breite 0,34. Hrd. bis zum abgeflachten Hw. parallel zum Vrd. R4 + 5 gestielt, R5 in die Sp. *Hfl.* Breite 0,35, bis zum gerundeten Hw. gleich, S. fast gerade. M3C1 sehr kurz gestielt.

Borkhausenia HB. Taf. V, Fig. 5—8.

Vfl. Breite 0,27—0,31, bis zum abgeflachten Hw. gleich oder wenig erweitert. S. fast gerade, R4 + 5 gestielt, R5 nahe der Sp. in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,29—0,35 Hw. abgeflacht, S. gerade oder schwach gebogen. Alle Adern getrennt oder M3C1 aus der hintern Discusecke oder gestielt.

Unterfamilie Blastobasinae.

Endrosis HB. Taf. VI, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,21, zugespitzt, Hw. sehr stark abgeflacht. D. lang. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die andern Adern frei. *Hfl.* Breite 0,22, von hinten zugespitzt, Hw. stark abgeflacht; Vrd. vor der Mitte abgewinkelt. M3C1 gestielt.

Blastobasis Z. Taf. VI, Fig. 2.

Vfl. Breite 0,21, mit scharfer Sp., Hw. fehlend. D. noch länger als bei *Endrosis*. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. Ursprung M2—C2 um die hintere Discusecke zusammengedrängt. *Hfl.* Breite 0,21, lang zugespitzt, Hw. fast ganz abgeflacht; Vrd. vor der Mitte leicht geschwungen. M3C1 verschmolzen, mit M2 gestielt.

Hypatima HB. Taf. VI, Fig. 3.

Vfl. Breite 0,24. Vrd. leicht eingezogen, im äussern Drittel etwas gebogen. Hw. stark abgeflacht, S. leicht gebogen. D. so lang wie bei Blastobasis. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,27, zugespitzt, Hw. fehlend. M2 mit gestielt. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Unterfamilie Gelechiinae.

Oegoconia STT. Taf. VI. Fig. 4.

Nach Flügelform zu den Blastobasinae gehörend. *Vfl.* Breite 0,26, zugespitzt, Hw. fehlend, S. schwach gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,29, zugespitzt, Hw. abgeflacht, Vrd. in der Mitte geschwungen, S. ganz schwach gebogen. RM1 gestielt.

Brachmia MEYR. Taf. VI, Fig. 5—7.

Vfl. Breite 0,25—0,29, bis zum Hw. ziemlich gleich. Hw. gerundet; S. schwach gebogen, gerade oder geschwungen. R4 + 5 gestielt, ebenso C1, 2. R5 in den Vrd. Bei dimidiella R3, 4 + 5 gestielt, was den Subgen.-Namen *Cladodes* HEIN. rechtfertigt. Bei rasilella H. S. ist R4 nicht gegabelt, darum nur 4 Radialadern. *Hfl.* Breite 0,31—0,32, bei rasilella 0,37, bis zum gerundeten Hw. verbreitert, S. gerade oder geschwungen. RM1 gestielt, ebenso M3C1, nur bei rasilella RM1 getrennt, M3C1 aus der hintern Discusecke, ein neuer Genusname wäre angebracht.

Acompsia HB. Taf. VI, Fig. 8—9.

Vfl. Breite 0,27—0,30, bis zum gerundeten Hw. erweitert oder Hrd. und Vrd. parallel. S. gerade oder schwach geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,37—0,40, bis zum Hw. erweitert, Faltenteil mehr oder weniger stark vorgewölbt, S. gerade oder etwas geschwungen. RM1 am Grunde genähert oder gestielt, M3C1 aus der hintern Discusecke oder sehr kurz gestielt.

Sophronia HB. Taf. VII, Fig. 1—2.

Vfl. Breite 0,22—0,24, zugespitzt, bei humerella sehr spitz ausgezogen, Hw. fehlend, S. bei M1 eingezogen oder gerade. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,29—0,35, nach aussen erweitert oder Vrd. und Hrd. parallel, Hw. gerundet, S. gerade oder bei M1 eingezogen. RM1 gestielt, M3C1 aus der hintern Discusecke oder getrennt.

Euteles HEIN. Taf. VII, Fig. 3.

Vfl. Breite 0,32, in der Mitte, Hw. gerundet, Vrd. gleichmässig gebogen, S. ziemlich steil. R4 + 5 gestielt, R5 in den S. C1, 2 stark

gebogen. Wurzelschlinge sehr gross. *Hfl.* Breite 0,39, bis zum gerundeten Hw. erweitert, S. leicht eingezogen. RM1 gestielt, ebenso M3C1, M2 fehlend. Querast aus der hintern Discusecke sehr deutlich, schräg nach innen ziehend, aber kaum die Discusmitte erreichend.

Paranarsia RAG. Taf. VII., Fig. 4.

Vfl. Breite 0,25, von hinten und vorn gleichmässig zugespitzt, Hw. fehlend. R2, 3 am Grunde stark genähert, R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,26, nach aussen etwas erweitert, Spitze vortretend, S. bei M1 eingezogen, ziemlich steil zum gerundeten Hw. Discus nahe an den Hrd. herantretend, alle Adern getrennt.

Anarsia Z. Taf. VII, Fig. 5—6.

Vfl. Breite 0,25—0,26, in der Mitte, Hw. ziemlich abgeflacht. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,34—0,37 Hw. gerundet, S. leicht geschwungen, Faltenteil vor β vorgewölbt. RM1 gestielt M3C1 sehr nahe oder kurz gestielt.

Nothris HB. Taf. VII, Fig. 7—8.

Vfl. Breite 0,26—0,29, in der Mitte, Vw. (bei *lemniscella*) elliptisch abgerundet, Hw. fehlend, oder Hw. und Vw. gerundet, S. fast gerade. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,34—0,40, bis zum Hw. gleich, Vrd. geschwungen, S. gerade oder leicht gebogen, Faltenteil vor β vorgewölbt. RM1 gestielt oder sehr genähert, M3C1 kurz gestielt.

Holcopogon STGR. Taf. VIII, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,23, von hinten und vorn gleichmässig zugespitzt, ohne Hw. Gabelung R4 (leider konnte ich nur 1 Präparat machen) kaum sichtbar, C2 nur in Spuren vorhanden. *Hfl.* Breite 0,28—0,29, von hinten allmählich zugespitzt, ohne Hw. RM1 gestielt.

Hypsolophus Z. Taf. VIII, Fig. 2—3.

Vfl. Breite 0,28—0,29, bis zum gerundeten Hw. erweitert, oder grösste Breite in der Mitte, S. sehr leicht geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. oder in die Sp. C1, 2 gestielt oder am Grunde getrennt. *Hfl.* Breite 0,35—0,36, Vrd. und Hrd. annähernd parallel, Hw. gerundet, S. geschwungen. RM1 aus der vordern Discusecke oder sehr nahe, M3C1 genähert oder kurz gestielt.

Tachyptilia HEIN. Taf. VIII, Fig. 4—6.

Vfl. Breite 0,27, bis zum gerundeten (oder abgeflachten) Hw. fast gleich, S. schwach geschwungen oder gebogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern frei oder M3C1 kurz gestielt. *Hfl.* Breite 0,33—0,36. Vrd. und Hrd. parallel, Hw. gerundet, S.

leicht gebogen oder eingezogen. RM1 gestielt oder getrennt, M3C1 aus der hintern Discusecke oder sehr kurz gestielt.

Acanthophila HEIN. Taf. VIII, Fig. 7.

Vfl. Breite 0,24, Vrd. und Hrd. fast parallel, Hw. gerundet, S. geschwungen. Nur 4 Radialadern, R2, 3 verschmolzen, R4 + 5 kurz gestielt. *Hfl.* Breite 0,27, Vrd. in der Mitte kurz geschwungen. S. bei M1 eingezogen, Hw. gerundet, Hrd. lang geschwungen, Faltenteil vor β vorgewölbt. RM1 aus der vordern, M3C1 aus der hintern Discusecke.

Epitlectis MEYR. Taf. VIII, Fig. 8.

Vfl. Breite 0,25, gleichmässig zugespitzt, ohne Hw. R4, R5 + M1 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,31, nach aussen etwas erweitert, Sp. vortretend, S. bei M1 eingezogen, Hw. gerundet. RM1 lang M3C1 sehr kurz gestielt.

Recurvaria H. S. Taf. IX, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,24, Hw. abgeflacht, S. leicht geschwungen. R4, R5 + M1 gestielt. M2 nahe M3. *Hfl.* Breite 0,25, nach aussen etwas erweitert, Hw. gerundet, S. schwach geschwungen. Alle Adern getrennt.

Chelaria Hw. Taf. IX, Fig. 2.

Vfl. Breite 0,20, von vorn und hinten gleichmässig zugespitzt, Hw. fehlend, R4, R5 + M1 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,25, Hw. abgeflacht, RM1 gestielt.

Stenolechia MEYR. Taf. IX, Fig. 3.

Vfl. Breite 0,21. Hw. sehr stark abgeflacht, S. leicht geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in die Spitze, M2—C1 um die hintere Discusecke zusammengedrängt. *Hfl.* Breite 0,19, Vrd. und Hrd. parallel, leicht geschwungen, S. bei M1 eingezogen, Sp. vortretend. RM1 am Grunde sehr nahe.

Heringia SPUL. Taf. IX, Fig. 4.

Vfl. Breite 0,24, vor der Mitte. Hw. abgeflacht. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., M3C1 aus der hintern Discusecke, M2 sehr nahe. *Hfl.* Breite 0,27, nach aussen erweitert, Hw. gerundet, S. ziemlich steil, bei M1 eingezogen, Spitze vortretend. M3C1 aus der hintern Discusecke.

Teleia HEIN. Taf. IX, Fig. 5—10.

Vfl. Breite 0,23—0,28, vor der Mitte, Hw. fehlend, S. leicht gebogen oder etwas geschwungen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,28—0,33, Vrd. und Hrd. ziemlich parallel, Hw. gerundet,

S. bei M1 eingezogen, Sp. vortretend, Faltenteil leicht vorgewölbt. RM1 gestielt, aus der vordern Discusecke, oder am Grunde sehr nahe.

Psoricoptera STT. Taf. X, Fig. 1.

Vfl. Breite 0,25, vor der Mitte, Hw. fehlend, S. bei M1 schwach eingezogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,32, Vrd. und Hrd. fast parallel, Hw. gerundet, S. bei M1 eingezogen, Sp. vortretend, RM1 am Grunde sehr genähert, M3C1 aus der hintern Discusecke, Faltenteil etwas vorgewölbt.

Platyedra MEYR. Taf. X, Fig. 2.

Vfl. Breite 0,25, vor der Mitte, S. und Vrd. vor der Sp. gebogen, Hw. abgeflacht. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,36, vor der Mitte. Vrd. kurz geschwungen, S. bei M1 schwach eingezogen, Hw. gerundet, Faltenteil vorgewölbt. RM1 am Grunde sehr nahe, M3C1 aus der hintern Discusecke.

Gelechia Z. Taf. X, Fig. 3—10, Taf. XI, Fig. 1—3.

Ähnlich *Teleia*. *Vfl.* Breite 0,23—0,29, vor, in oder hinter der Mitte. Hw. stark abgeflacht oder fehlend, S. leicht gebogen, gerade oder schwach eingezogen. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd.; bei *electella* (XI, 1) R4 nicht gegabelt, nur 4 Radialadern; bei *virgella* (X, 9) R3 mit R4 + 5 aus der vordern Discusecke; bei *hippophaela* (X, 4) M3C1 aus der hintern Discusecke. *Hfl.* Breite 0,31—0,36, Vrd. und Hrd. annähernd parallel, Hw. gerundet, S. bei M1 mehr oder weniger stark eingezogen, Sp. vortretend, Faltenteil meist etwas vorgewölbt. RM1 gestielt, aus der vordern Discusecke oder am Grunde genähert, M3C1 gestielt, aus der hintern Discusecke oder getrennt.

Lita TR. Taf. XI, Fig. 4—10.

Vfl. Breite 0,22—0,26, länger zugespitzt als bei *Gelechia*; S. weniger steil, gerade oder geschwungen, Hw. ganz abgeflacht oder fehlend. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern immer getrennt. *Hfl.* Breite 0,24—0,29, nie so breit wie bei *Gelechia*, Hw. gerundet, S. bei M1 eingezogen, Spitze vortretend. RM1 immer getrennt, M3C1 aus der hintern Discusecke oder gestielt, selten getrennt.

Bryotropha HEIN. Taf. XII, Fig. 1—4.

Vfl. Breite 0,24—0,25, vor oder in der Mitte, Hw. fehlend oder sehr stark abgeflacht. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern getrennt, *Hfl.* Breite 0,25—0,31, Vrd. und Hrd. annähernd parallel oder Flügel nach aussen wenig erweitert. Vrd. schwach gebogen oder in der Mitte geschwungen, S. bei M1 stark eingezogen,

Spitze vortretend, Hw. gerundet, Hrd. leicht eingezogen. RM1 gestielt, M3C1 kurz gestielt, aus der hintern Discusecke oder am Grunde sehr nahe.

Mesophleps H. S. Taf. XII, Fig. 5—7.

Die Arten dieser Gattung zeigen bezüglich Flügelform und Geäder so wesentliche Unterschiede, dass eine Aufteilung angebracht wäre. *Vfl.* Breite bei *trinotellus* 0,19, bei *corsicellus* und *silacellus* 0,23—0,24, Hw. fehlend. Bei *trinotellus* R3, M1, R4 + 5, bei *silacellus* M1, R4 + 5, bei *corsicellus* nur R4 + 5 gestielt; R5 bei allen in den Vrd.; die übrigen Adern frei. *Hfl.* Breite bei *trinotellus* 0,20, bei *corsicellus* 0,27, bei *silacellus* 0,34. Hw. gerundet, S. ziemlich steil, bei M1 stark eingezogen, vortretende Sp. bei *trinotellus* schmal, bei den andern Arten breiter. RM1 verschieden lang gestielt.

Metzneria Z. Taf. XII, Fig. 8—10.

Vfl. Breite 0,19—0,22, scharf zugespitzt, Hw. fehlend, S. leicht geschwungen. R4, R5 + M1 gestielt, R5 in den Vrd., die übrigen Adern frei. *Hfl.* Breite 0,22—0,25, nach aussen erweitert, Hw. gerundet, S. ziemlich steil, bei M1 stark eingezogen, Spitze scharf vortretend, alle Adern getrennt, die Medialadern oft sehr undeutlich.

Paltodora MEYR. Taf. XIII, Fig. 1—2.

Vfl. Breite 0,21, schmal zugespitzt, S. sehr schräg, schwach geschwungen, Hw. fehlend. Bei *anthemidiella* R4, R5 + M1, bei *cytisella* nur R4 + 5 gestielt, M1 frei. *Hfl.* sehr langgestreckt, Breite 0,19—0,20, nach aussen erweitert, die schmale Sp. weit vortretend, S. bei M1 stark eingezogen, Hw. gerundet. RM1 aus der vordern Discusecke oder getrennt.

Sitotroga HEIN. Taf. XIII, Fig. 3.

Vfl. Breite 0,21, schmal zugespitzt, S. sehr schräg, fast gerade. Hw. fehlend. R4, R5 + M1 gestielt (nach SPULER M1, R4 + 5); R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,23, Vrd. vor der Mitte geschwungen, die schmale Sp. weit vortretend, S. bei M1 eingezogen, Hw. gerundet, RM1 gestielt.

Anacamptis HEIN. Taf. XIII, Fig. 4—7.

Vfl. Breite 0,24—0,27, schmal zugespitzt, S. sehr schräg, fast gerade, Hw. fehlend. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* Breite 0,23—0,28, die schmale Sp. weit vortretend. S. bei M1 stark eingezogen, rechtwinklig oder fast rechtwinklig zum Hrd. abgebogen. RM1 gestielt, M3C1 aus der hintern Discusecke oder genähert.

Schützeia SPUL. Taf. XIII, Fig. 8—10.

Vfl. Breite 0,21—0,22 (*allifrontella* 0,27), sehr spitz auslaufend, Hw. fehlend. M1, R4 + 5 gestielt, mit R3 aus der vordern Discusecke

oder R3 schwach getrennt. *Hfl.* schmaler als bei *Anacampsis*, Breite 0,21—0,23. Sp. lang und schmal vortretend, S. fast rechtwinklig zum Hrd. abgebogen. RM1 gestielt, M3C1 aus der hintern Discusecke. Ganz auffallend ist die Flügelform von *albifrontella*; der verhältnismässig breite Vfl. ausserhalb der Mitte stark verengt zur langen, schmalen Sp. Hinterflügelspitze schwach nach hinten gerichtet. (Dürfte eine gute Gattung sein.)

Xystophora HEIN. Taf. XIV, Fig. 1—5.

Vfl. Breite 0,21—0,22, sehr spitz, S. gerade oder schwach geschwungen, Hw. fehlend. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd., alle übrigen Adern getrennt. *Hfl.* Breite 0,18—0,22, nach aussen etwas erweitert, Vrd. meist doppelt geschwungen, Sp. sehr lang und schmal vortretend, S. hinter M1 steil, Hw. gerundet. Hrd. vor der Mitte leicht eingezogen oder gerade. Discus sehr lang. Alle Adern getrennt.

Stomopteryx HEIN. Taf. XIV, Fig. 6.

Vfl. Breite 0,22, gleichmässig zugespitzt, Hw. fehlend. R4 + 5 gestielt, mit R3 aus der vordern Discusecke, M1 sehr genähert. *Hfl.* Breite 0,26, nach aussen erweitert. Sp. weit vortretend, S. bei M1 stark eingezogen, sehr steil, fast senkrecht zum Hrd., Hw. gerundet. Discus offen, nur die Querader aus der hintern Ecke sichtbar. RM1 länger, M3C1 kurz gestielt.

Chrysopora CLEM. Taf. XIV. Fig. 7—9.

Vfl. Breite 0,26—0,31, scharf zugespitzt, S. gerade oder leicht geschwungen, Hw. fehlend oder stark abgeflacht. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. C1, 2 weniger nach aussen ziehend als bei den vorigen Gattungen. *Hfl.* Breite 0,24—0,28, nach aussen erweitert, Vrd. und Hrd. innerhalb der Mitte eingezogen; vortretende Sp. breiter als bei *Xystophora*. S. hinter M1 senkrecht oder fast senkrecht zum Hrd., Hw. gerundet. Queradern und Media 1, 2 meist sehr undeutlich.

Apodia HEIN. Taf. XIV, Fig. 10.

Vfl. Breite 0,22, scharf zugespitzt, Hw. fehlend. R4, R5 + M1 gestielt. *Hfl.* Breite 0,24, nach aussen erweitert. Hw. gerundet, S. steil, vorgezogene Spitze sehr scharf. Alle Adern getrennt.

Ptocheusa HEIN. Taf. XV, Fig. 1—2.

Vfl. Breite 0,20—0,22, scharf zugespitzt, Hw. fehlend, S. schwach geschwungen; R3, 4, R5 + M1 gestielt, oder nur R4, R5 + M1 R3 frei. *Hfl.* Breite 0,21—0,22, nach aussen erweitert, Spitze vortretend, S. hinter M1 gerade, steil, Hw. gerundet. Queradern sehr undeutlich, alle Adern getrennt.

Aristotelia HB. Taf. XV, Fig. 3—5.

Vfl. Breite 0,24—0,27, vor der Mitte, Vrd. bei R4 leicht eingezogen. Hw. fehlend. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd, die übrigen Adern frei. *Hfl.* Breite 0,24, nach aussen erweitert, vortretende Spitze lang und schmal, S. hinter M1 sehr steil, Hw. gerundet. Adern am Grunde getrennt, Queradern undeutlich.

Argyritis HEIN. Taf. XV, Fig. 6 und 11.

Vfl. Breite 0,21, vor der Mitte, scharf zugespitzt, bei *libertinella* ♀ die Sp. sehr lang ausgezogen, Hw. fehlend. M1, R4 + 5 gestielt (nach SPULER zuerst R4 abzweigend oder M1 frei). *Hfl.* Breite 0,20, nach aussen erweitert, vortretende Sp. sehr lang und schmal, S. steil, Hw. gerundet. Queradern und M1, 2 schwach sichtbar. (Bei *libertinella* ♀ *Hfl.* verkümmert.)

Megacraspedus Z. Taf. XV, Fig. 7.

Vfl. Breite 0,20, vor der Mitte, sehr scharf zugespitzt, Vrd. gleichmässig gebogen, S. vor der Sp. eingezogen, Hw. fehlend. Discus sehr lang. M1, R4 + 5 gestielt, mit M2 aus der vordern Discusecke. *Hfl.* Breite 0,20, nach aussen erweitert, vortretende Sp. sehr lang und schmal, S. steil, Hw. gerundet. Queradern und M2 undeutlich, M1 fast gar nicht sichtbar.

Didactylota WLSGHM. Taf. XV, Fig. 8.

Vfl. Breite 0,21, in der Basishälfte, scharf zugespitzt, Hw. fehlend. Discus sehr lang. R4 + 5 gestielt, R5 in den Vrd. *Hfl.* am schmalsten von allen Gelechiidenarten. Breite nur 0,18: Sp. sehr lang vortretend, S. bei M1 stark eingezogen, spitzwinklig abgerundet und schräg auswärts zum Hrd. ziehend, Hw. spitz gerundet. Queradern kaum sichtbar. M2 fehlend.

Chilopsephalus MN. Taf. XV, Fig. 9.

Vfl. Breite 0,19, vor der Mitte, sehr spitz ausgezogen, S. geschwungen, Hw. fehlend. Discus sehr lang. R4 + 5 gestielt, M1 nahe an R5 herantretend. *Hfl.* Breite 0,20, Sp. lang und schmal vortretend, S. steil, Hw. gerundet. RM1 aus der vordern, M3C1 aus der hintern Discusecke.

Reuttia HOFM. Taf. XV, Fig. 10.

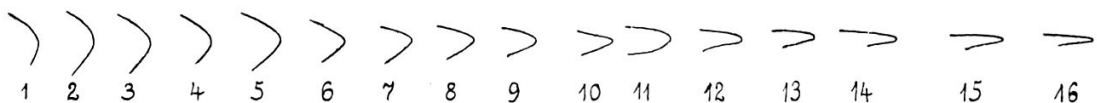
Vfl. Breite 0,19, vor der Mitte, von hier zuerst wenig abnehmend, dann allmählich zugespitzt. S. schwach geschwungen, Hw. sehr stark abgeflacht. Discus sehr lang, nur 4 Radialadern und M3C1 verschmolzen. R4(?5) + M1 gestielt, mit R3 aus der vordern Discusecke (3 Präparate von Exemplaren aus ganz verschiedener Gegend

zeigten dasselbe Geäder). *Hfl.* Breite 0,19, nach aussen etwas erweitert, die scharfe Sp. weniger lang vortretend, Hw. gerundet. RMI gestielt, Queradern sehr undeutlich, ebenso der Anfang von M2, M3C1 kurz gestielt.

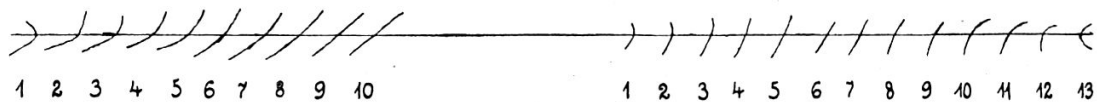
Auf 2 Tabellen sind die wichtigsten Merkmale bezüglich Flügel-
form und Geäder zusammengestellt.

Um genaue Angaben zu ermöglichen, habe ich 3 *Formen-Skalen* zusammengestellt, mit denen man die Winkel und die Saumrundung oder -einbuchtung messen kann (Skalen auf Pauspapier). Bei Bestimmung des Hinterwinkels setzt man den Schnittpunkt des Bogenstückes mit der Geraden bei C1 oder M3 an oder dazwischen, zur Feststellung der Saumform in oder nahe bei M1, wo die stärkste Rundung oder Einbuchtung ist.

Formen-Skala:



Vorderwinkel.



Hinterwinkel.

Saum bei M1.

In der *Formentabelle* sind angegeben:

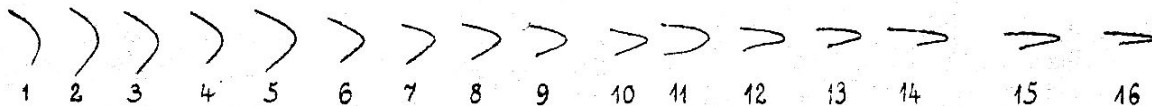
Vorderflügel

- A Breite.
- B1 Bei $\frac{1}{3}$ breiter als bei $\frac{2}{3}$.
- 2 Gleich- od. fast gleichbreit.
- 3 Bei $\frac{1}{3}$ schmaler als bei $\frac{2}{3}$.
- C Vorderwinkel.
- D Hinterwinkel.

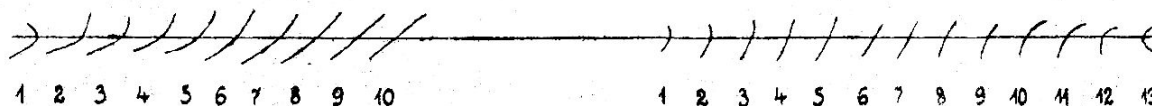
Hinterflügel

- E Breite.
- F1 Bei $\frac{1}{3}$ breiter als bei $\frac{2}{3}$.
- 2 Gleich- od. fast gleichbreit.
- 3 Bei $\frac{1}{3}$ schmaler als bei $\frac{2}{3}$.
- G Vorderwinkel.
- H Hinterwinkel.
- J Saum.

Formen-Skala:



Vordervinkel



Hintervinkel.

Daum bei M₁.

In der *Geädertabelle* sind berücksichtigt :

Vorderflügel.

- A 1 Nur 4 R-Adern (getrennt).
- 2 R4 + 5 gestielt, von R3 und M1 getrennt oder aus dem gleichen Punkt.
- 3 R3, 4 + 5 gestielt.
- 4 R4, 5 + M1 gestielt.
- 5 R3, M1, R4 + 5 gestielt.
- 6 M1, R4 + 5 gestielt.
- 7 R3, 4, 5 + M1 gestielt.
- 8 R4 + 5 verschmolzen und mit M1 gestielt und R3 aus einem Punkt.
- B 1 R5 in den Vrd.
- 2 R5 in die Sp.
- 3 R5 in den S.
- C 1 M3C1 getrennt.
- 2 M3C1 aus einem Punkt, sehr nahe oder sehr kurz gestielt.
- 3 M3C1 mit M2 aus einem Punkt oder sehr nahe.
- 4 M3C1 gestielt.
- 5 M3C1 verschmolzen, mit M2 gestielt (—) oder getrennt (=).
- D 1 C1, 2 getrennt.
- 2 C1, 2 aus einem Punkt, sehr nahe oder sehr kurz gestielt.
- 3 C1, 2 gestielt.

Hinterflügel.

- E 1 RM1 getrennt.
- 2 RM1 aus einem Punkt, sehr nahe oder sehr kurz gestielt.
- 3 RM1 gestielt.
- F 1 M3C1 getrennt.
- 2 M3C1 aus einem Punkt, sehr nahe oder kurz gestielt.
- 3 M3C1 mit M2 aus einem Punkt oder sehr nahe.
- 4 M3C1 gestielt.
- 5 M3C1 gestielt, mit M2 aus einem Punkt.
- 6 M3C1 verschmolzen, mit M2 gestielt.

Feststellung der Gattungszugehörigkeit einer Gelechiidenart.

Man macht ein Flügelpräparat und eine Zeichnung davon (vergrössert auf 5 cm Vorderflügelänge). Die in den Tabellen angegebenen Merkmale werden festgestellt und auf Streifen mit der gleichen Kolonneneinteilung eingetragen. Damit prüft man nun durch Verschieben der Streifen, für welche Gattung sämtliche Merkmale zutreffen.

GEÄDER-TABELLE	—		—	—	—	—			
FORMEN-TABELLE	0,32	×	4	8	0,39	×	6	6	7

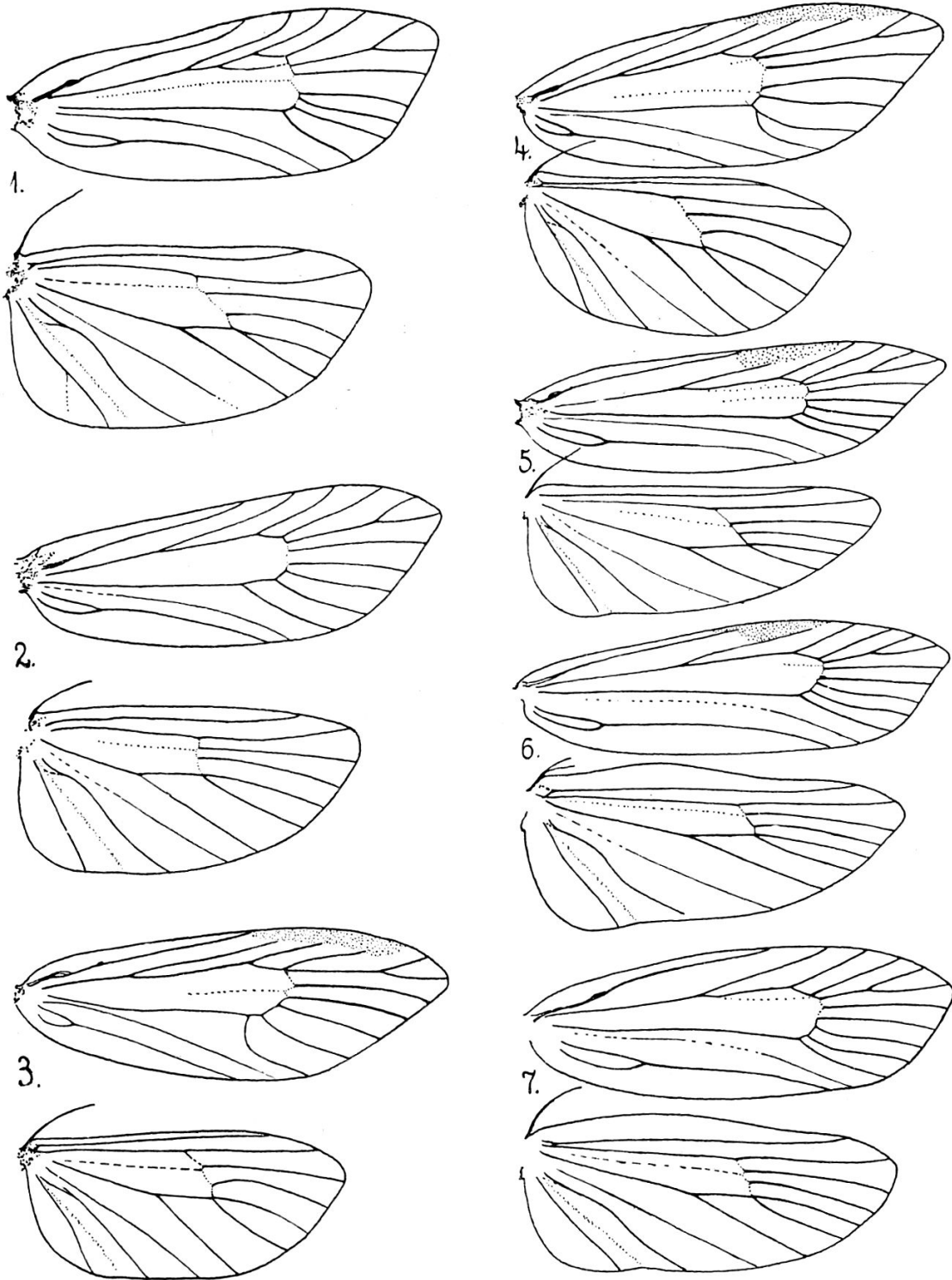
Die auf diesen Streifen eingetragenen Merkmale ergeben leicht und rasch die Zugehörigkeit zur Gattung *Euteles*.

FORMEN-TABELLE	Vorderflügel					Hinterflügel							
	A	B			C	D	E	F			G	H	I
		1	2	3				1	2	3			
Dasystema.....	0,37			×	1	7	0,50	×			1	7	5
Chimabache.....	0,35			×	3	7	0,50	×			1	8	3
Semioscopis.....	0,35			×	4	8	0,46		×		2	8	2
Epigraphia.....	0,35			×	4	8	0,48		×		2	7	4
Psecadia.....	0,28-0,35		×		1-6	7-8	0,37-0,43	×			1-4	8	4-6
Exaereta.....	0,34		×		4	7	0,43	×			3	7	3
Depressaria.....	0,32-0,34		×		1	7-8	0,42-0,47	×			2	7	2-4
Schistodepressaria...	0,28-0,30		×		1	7-8	0,40-0,41	×			3-4	8	5
Hofmannophila.....	0,28		×		4	7	0,33		×		5	8	4
Topeutis.....	0,32-0,33			×	5-6	7	0,42-0,44		×		4	8	5-6
Pleurota.....	0,29-0,33			×	6	7	0,35-0,37		×		5-6	8	3-6
Aploa.....	0,30		×		6	7	0,34	×			6	8	5
Holoscolia.....	0,30	×			16	7	0,28		×		8	8	4
Protasis.....	0,29	×			10	8	0,29		×		8	8	6
Henicostoma.....	0,35			×	2	6	0,43		×		2	7	3
Anchinia.....	0,32-0,35		×		2-4	7	0,45-0,48	×			2-3	8	3
Hypercallia.....	0,41			×	2	5	0,51		×		2	8	5
Carcina.....	0,37		×		4	7	0,37	×			4	7	6
Lecithocera.....	0,27		×		4	8	0,28		×		7	7	8
Rhinosia.....	0,27		×		6	7	0,31		×		6	8	3
Symmoca.....	0,31		×	×	1-2	7-8	0,36-0,37		×		4-5	8	3-4
Harpella.....	0,35			×	2	7	0,37		×		3	8	5
Alabonia.....	0,32-0,35		×	×	2	7-8	0,37-0,38		×		4-5	8	4-6
Oecophora.....	0,34		×		1	8	0,35	×			4	8	6
Borkhausenia.....	0,27-0,31		×		4-6	8	0,29-0,35	×			6-7	8	5-6
Endrosis.....	0,21		×		8	9	0,22	×			10	8	6
Blastobasis.....	0,21	×			8	9	0,21	×			10	9	6
Hypatima.....	0,24			×	6	9	0,27	×			6	9	4
Oegoconia.....	0,26	×			6	8	0,29	×			6	8	3
Brachmia lutatella.....				×	5	7				×	7	7	7
Cladodes dimidiella.....	0,25-0,29		×		5	7	0,31-0,32			×	9	7	9
rasilella.....			×		6	5	0,37			×	6	6	8
Acompsia.....	0,27-0,30		×	×	3-6	5-7	0,37-0,40			×	4-5	6-7	7-8
Sophronia semicostella.....			×	×	7	9	0,35		×		6	7	6
humerella.....	0,22-0,24	×			12	9	0,29		×		10	8	10
Euteles.....	0,32		×		4	8	0,39			×	6	6	7
Paranarsia.....	0,25	×			8	8	0,26			×	12	4	11
Anarsia.....	0,25-0,26	×	×		5-7	7-8	0,34-0,37	×			6-7	8	7-8
Nothris.....	0,26-0,29		×		3-4	8-9	0,34-0,40		×		5-6	7-8	7
Holcopogon.....	0,23	×			6	9	0,28-0,29	×			7	8	4
Hypsolophus.....	0,28-0,29		×	×	5-6	6	0,35-0,36			×	6	5-6	8-9
Tachyptilia.....	0,27		×		5-6	6-8	0,33-0,36		×		5-8	6-7	6-7
Acanthophila.....	0,24		×		6	7	0,27			×	9	5(6)	9
Epithectis.....	0,25		×		7	9	0,31			×	9	6	(9)10
Recurvaria.....	0,24		×		7	(7)8	0,25		×		8	6	8
Chelaria.....	0,20	×			8	9	0,25	×			8	(7)8	7
Stenolechia.....	0,21	×			9	8	0,19		×		10	4	8
Heringia.....	0,24	×			7	8	0,26-0,27		×		9	5	11
Teleia.....	0,23-0,28	×			7-10	8-9	0,28-0,33	×	×		9-12	6-7	9-10
Psoricoptera.....	0,25	×			8	9	0,32	×			8	6	9
Platyedra.....	0,25	×			4	8	0,36		×		6	6	8
Gelechia.....		×	×		6-8	8-9		×	×		5-10	6-8	7-10
Gelechia electella.....	0,23-0,29		×		8	9	0,31-0,36		×		7	7	7
Lita.....	0,22-0,26	×			9-12	8-9	0,24-0,29	(×)×			9-12	5-7	8-11
Bryotropha.....	0,25	×			8-10	8-9	0,25-0,31	×	×		10-12	5-6	10-11
Mesophleps trinotellus.....	0,19	×			10	9	0,20		×		14	4	11
silacellus.....			×		7	8	0,34			×	8	5	11
corsicellus.....	0,23-0,24	×			7	8	0,27			×	9	4	11
Metzneria.....	0,19-0,22	×			9-10	8	0,22-0,25			×	10-13	4	11
Paltodora.....													
(anthemidiella).....		×											
cysisella.....	0,21	×			10	9	0,19-0,20		×		14-15	4	11
Sitotroga.....	0,21	×			12	9	0,23	×			14	5	9
Anacampsis.....	0,24-0,27	×			9	9	0,23-0,28		×		13-14	2-4	11-12
Schützeia.....	0,21-0,22*	×			10-12*	9	0,21-0,23			×	14-15	4*	10-12
Xystophora.....	0,21-0,22	×			9-12	8-9	0,18-0,22			×	13-16	2-4	10-11
Stomopteryx.....	0,22	×			10	9	0,26			×	13	3	11
Chrysopora.....	0,26-0,31	×			9-10	8-9	0,24-0,28			×	10-12	3	11-12
Apodia.....	0,22	×			10	9	0,24			×	13	4	9
Ptocheusa.....	0,20-0,21	×			10	9	0,21-0,22			×	13	3-5	11
Aristotelia.....	0,24-0,27	×			9-10	9-10	0,24			×	12-15	2-3	11
Argyritis.....	0,21	×			13	9	0,20			×	15	3	11
Megacraspedus.....	0,20	×			14	9	0,20			×	15	3	11
Didactylota.....	0,21	×			12	9(10)	0,18		×		14	1	13
Chilopsephalus.....	0,19	×			14	9	0,20		×		15	3	11
Reuttia.....	0,19	×			10	8	0,19			×	10	6	10

* albifrontella : A = 0,27, C = 15, H = 2.

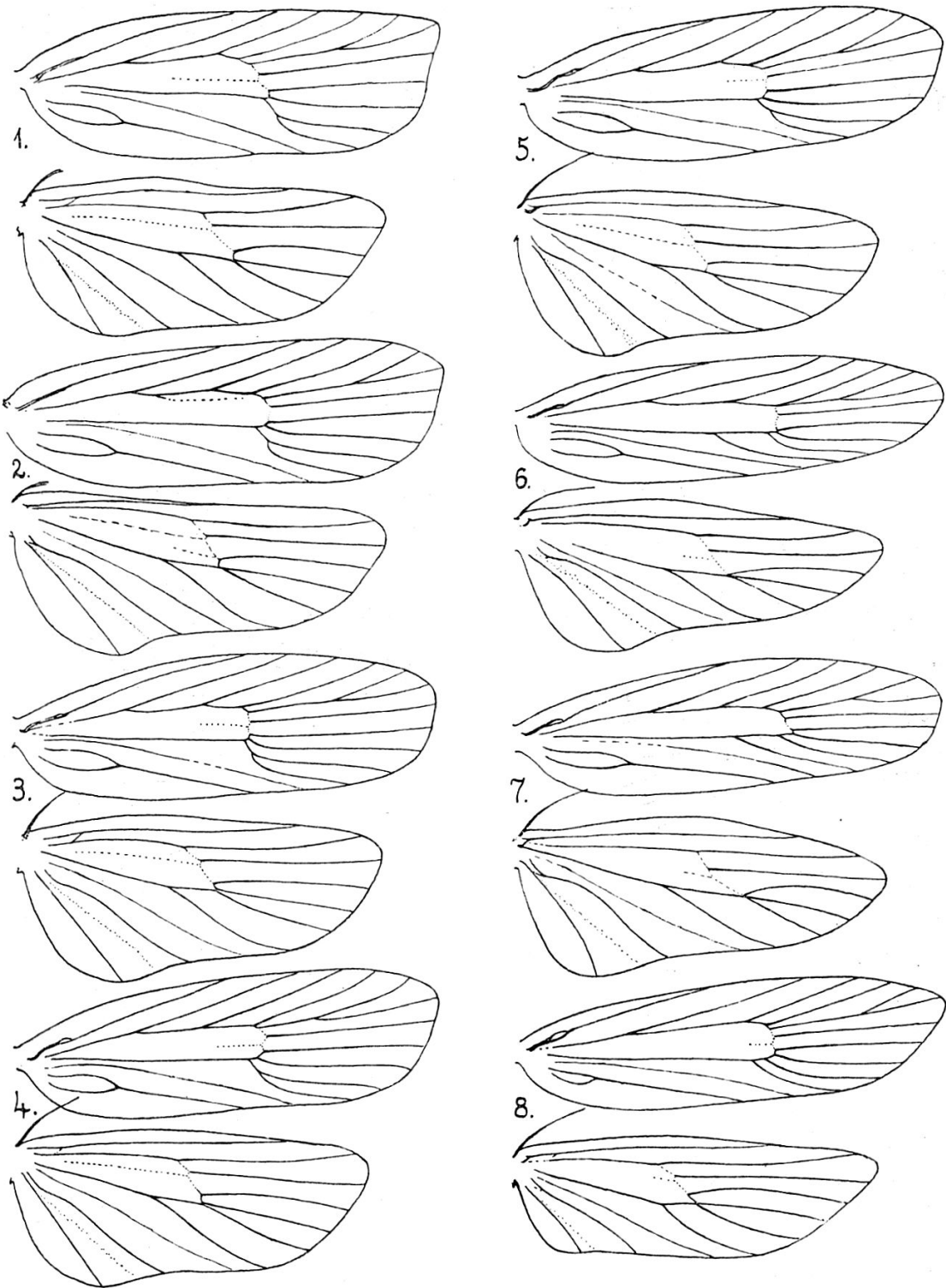
Verzeichnis der Gattungen

	Seite		Seite
<i>Acanthophila</i> HEIN.	223	<i>Hypercallia</i> STPH.	219
<i>Acompsia</i> HB.	221	<i>Hypsolophus</i> Z.	222
<i>Alabonia</i> WLSGHM.	220	<i>Lecithocera</i> H. S.	219
<i>Anacamptis</i> HEIN.	225	<i>Lita</i> FR.	224
<i>Anarsia</i> Z.	222	<i>Megacraspedus</i> Z.	227
<i>Anchinia</i> HB.	219	<i>Mesophleps</i> H. S.	225
<i>Aplota</i> STPH.	218	<i>Metzneria</i> Z.	225
<i>Apodia</i> HEIN.	226	<i>Nothris</i> HB.	222
<i>Argyritis</i> HEIN.	227	<i>Oecophora</i> LATR.	220
<i>Aristotelia</i> HB.	227	<i>Oegoconia</i> STT.	221
<i>Blastobasis</i> Z.	220	<i>Paltodora</i> MEYR.	225
<i>Borkhausenia</i> HB.	220	<i>Paranarsia</i> RAG.	222
<i>Brachmia</i> MEYR.	221	<i>Platyedra</i> MEYR.	224
<i>Bryotropha</i> HEIN.	224	<i>Pleurota</i> HB.	218
<i>Carcina</i> HB.	219	<i>Protasis</i> STPH.	219
<i>Chelaria</i> HB.	223	<i>Psecadia</i> HB.	217
<i>Chilopsephalus</i> MN.	227	<i>Psoricoptera</i> STT.	224
<i>Chimabache</i> Z.	217	<i>Ptocheusa</i> HEIN.	226
<i>Chrysopora</i> CLEM.	226	<i>Recurvaria</i> H. S.	223
<i>Cladodes</i> HEIN.	221	<i>Reuttia</i> HOFM.	227
<i>Dasystoma</i> CURT.	217	<i>Rhinosia</i> FR.	219
<i>Depressaria</i> HW.	218	<i>Schistodepressaria</i> SPUL.	218
<i>Didactylota</i> WLSGHM.	227	<i>Schützeia</i> SPUL.	225
<i>Endrosis</i> HB.	220	<i>Semioscopis</i> HB.	217
<i>Epigraphia</i> STPH.	217	<i>Sitotroga</i> HEIN.	225
<i>Epithectis</i> MEYR.	223	<i>Sophronia</i> HB.	221
<i>Euteles</i> HEIN.	221	<i>Stenolechia</i> MEYR.	223
<i>Exaeretia</i> STT.	217	<i>Stomopteryx</i> HEIN.	226
<i>Gelechia</i> Z.	224	<i>Symmoca</i> HB.	219
<i>Harpella</i> SCHRK.	220	<i>Tachyptilia</i> HEIN.	222
<i>Henicostoma</i> STPH.	219	<i>Teleia</i> HEIN.	223
<i>Heringia</i> SPUL.	223	<i>Topeutis</i> H. S.	218
<i>Hofmannophila</i> SPUL.	218	<i>Xystophora</i> HEIN.	226
<i>Holcopogon</i> STGR.	222		
<i>Holoscolia</i> Z.	218		
<i>Hypatima</i> HB.	221		

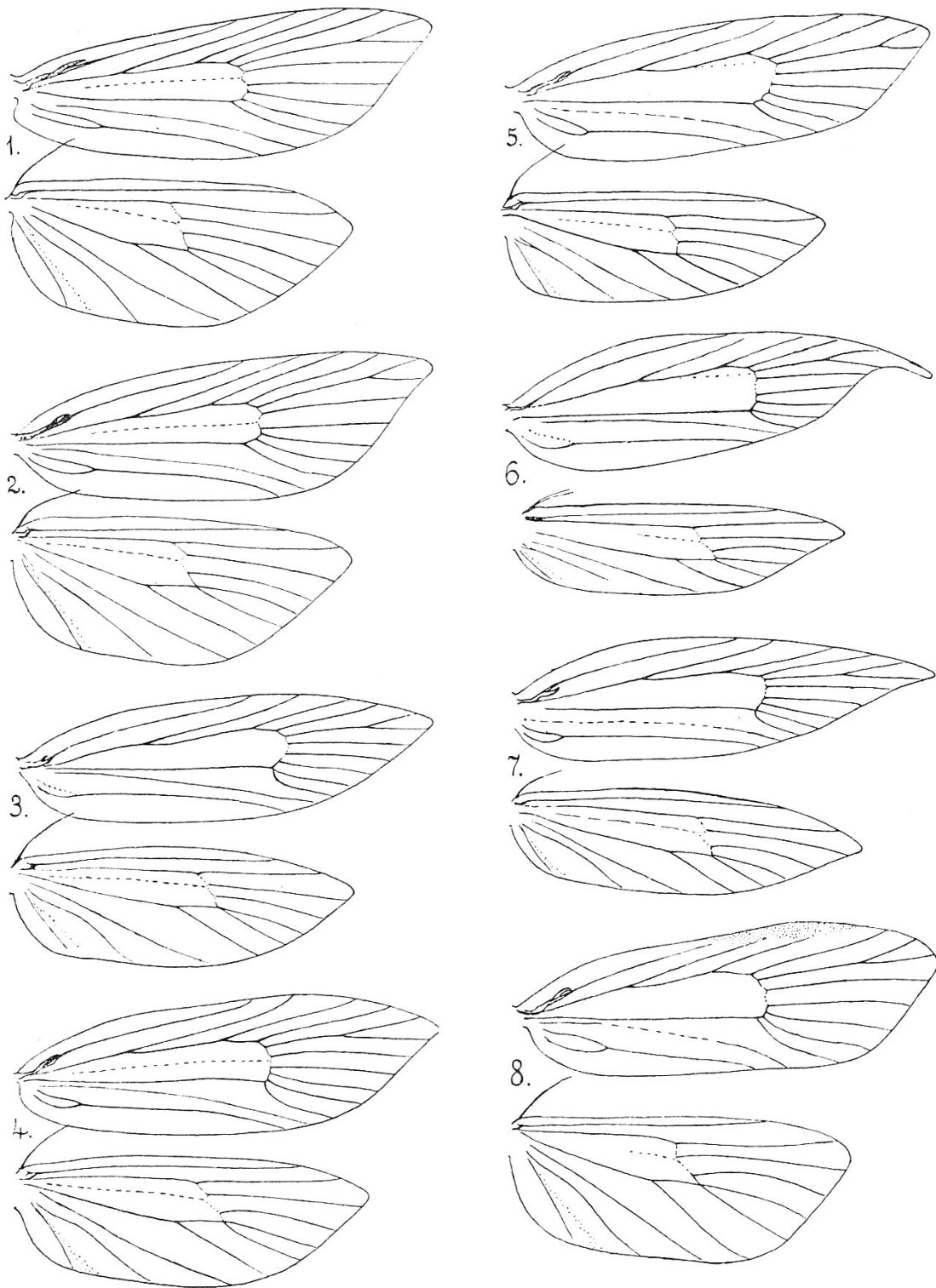


1. *Dasytoma salicellum* HB. ♂. — 2. *Chimabachefagella* F. ♂. — 3. *Semioscopis avellanella* HB. ♂. — 4. *Epigraphia steinkellneriana* SCHIFF. ♂. — 5. *Psecadia sexpunctella* HB. ♂. — 6. *P. bipunctella* F. ♀. — 7. *P. flavitibiella* H. S. ♀.

TAFEL II

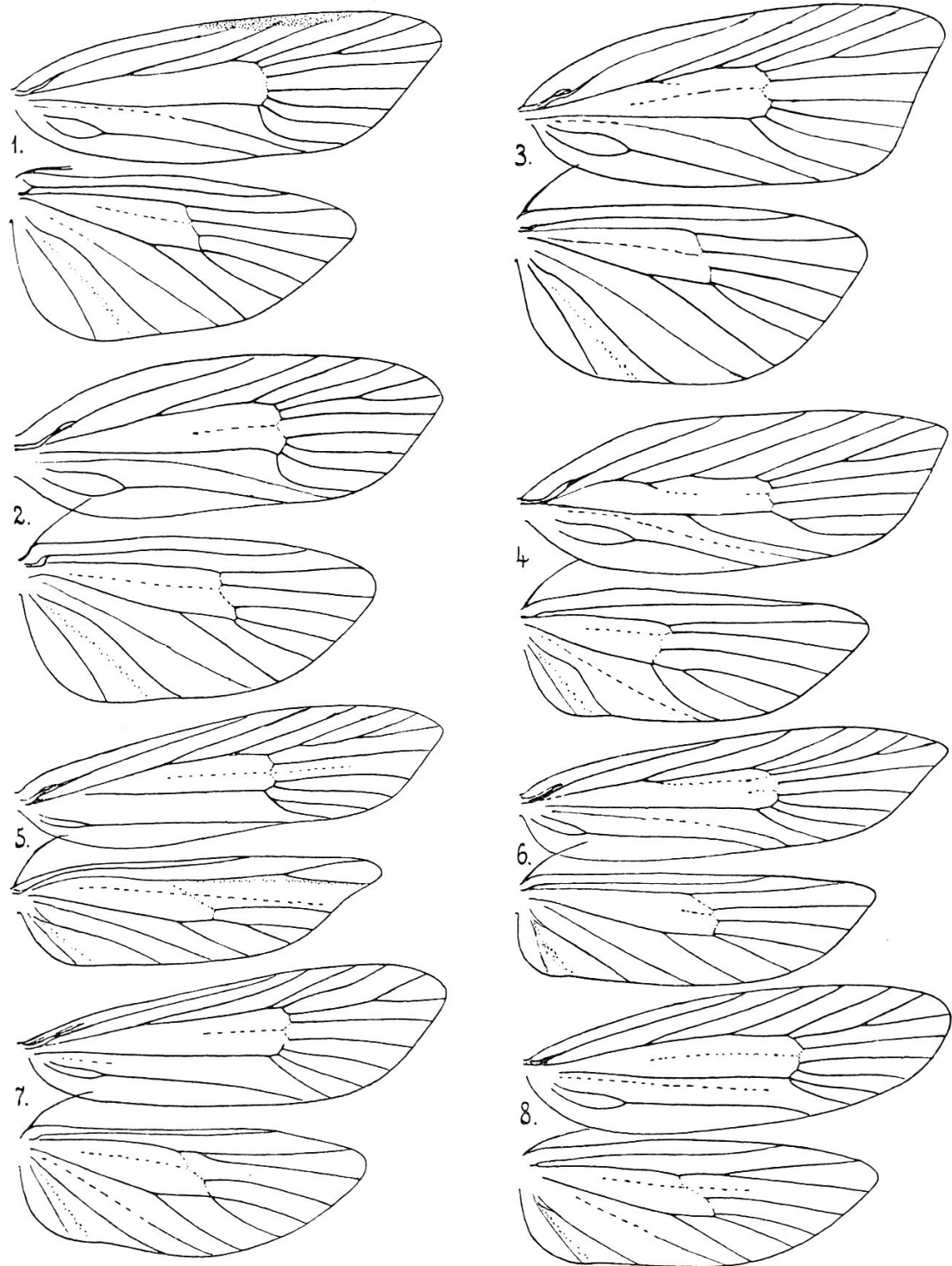


1. *Exaeretia allisella* STT. ♀. — 2. *Depressaria rutana* F. ♀. — 3. *D. silerella* STT. ♂.
 — 4. *D. alpigena* FREY. ♂. — 5. *D. senecionis* NICK. ♂. — 6. *Schistodepressaria absinthiella* H. S. ♂.
 — 7. *Sch. hirtipalpis* Z. ♂. — 8. *Hofmannophila pseudospretella* STT. ♂.

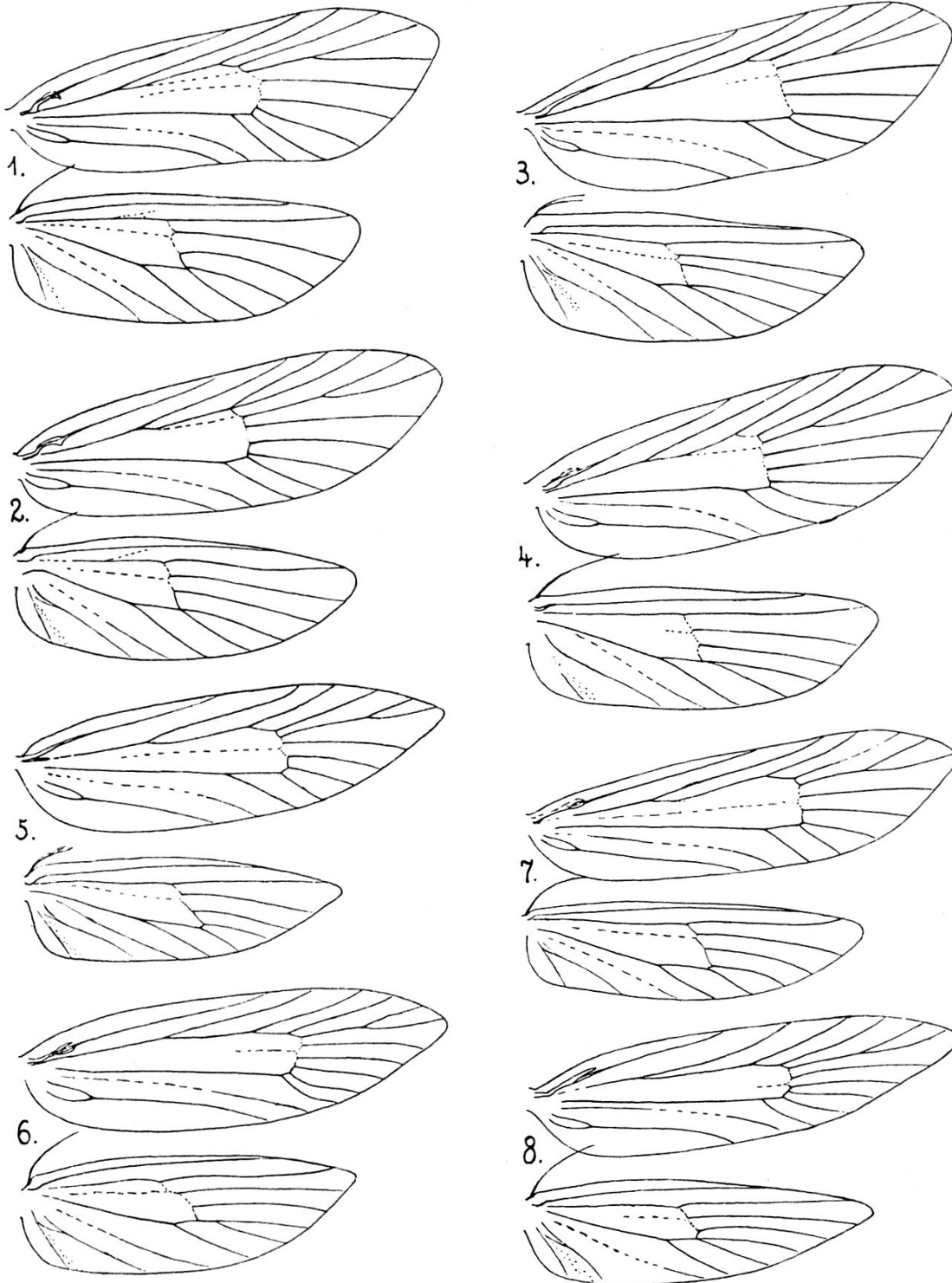


1. *Topeutis barbella* F. ♂. — 2. *T. criella* TR. ♂. — 3. *Pleurota pyropella* SCHIFF. ♂. —
 4. *P. bicostella* CL. ♂. — 5. *Aplota palpella* HW. ♂. — 6. *Holoscolia forcicella* HB. ♀. —
 7. *Protasis punctella* COSTA. ♂. — 8. *Henicostoma lobellum* SCHIFF. ♂.

TAFEL IV

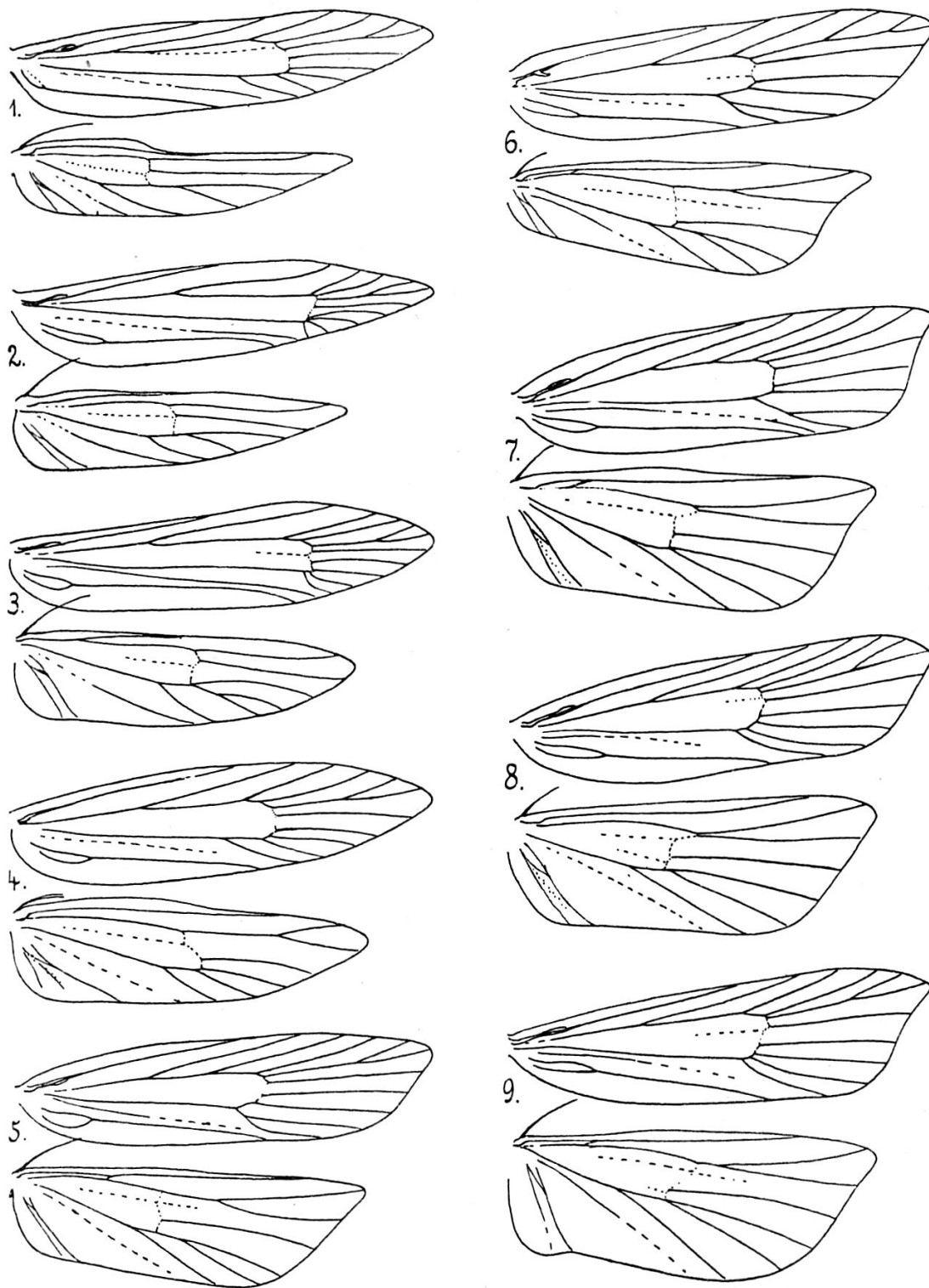


1. *Anchinia grisea* FREY. ♀. — 2. *A. cristalis* Sc. ♂. — 3. *Hypercallia citrinalis* Sc. ♂. — 4. *Carcina quercana* F. ♂. — 5. *Lecithocera nigrana* DUP. ♂. — 6. *Rhinosia sordidella* FR. ♂. — 7. *Symmoca signella* HB. ♂. — 8. *S. signatella* H. S. ♂.

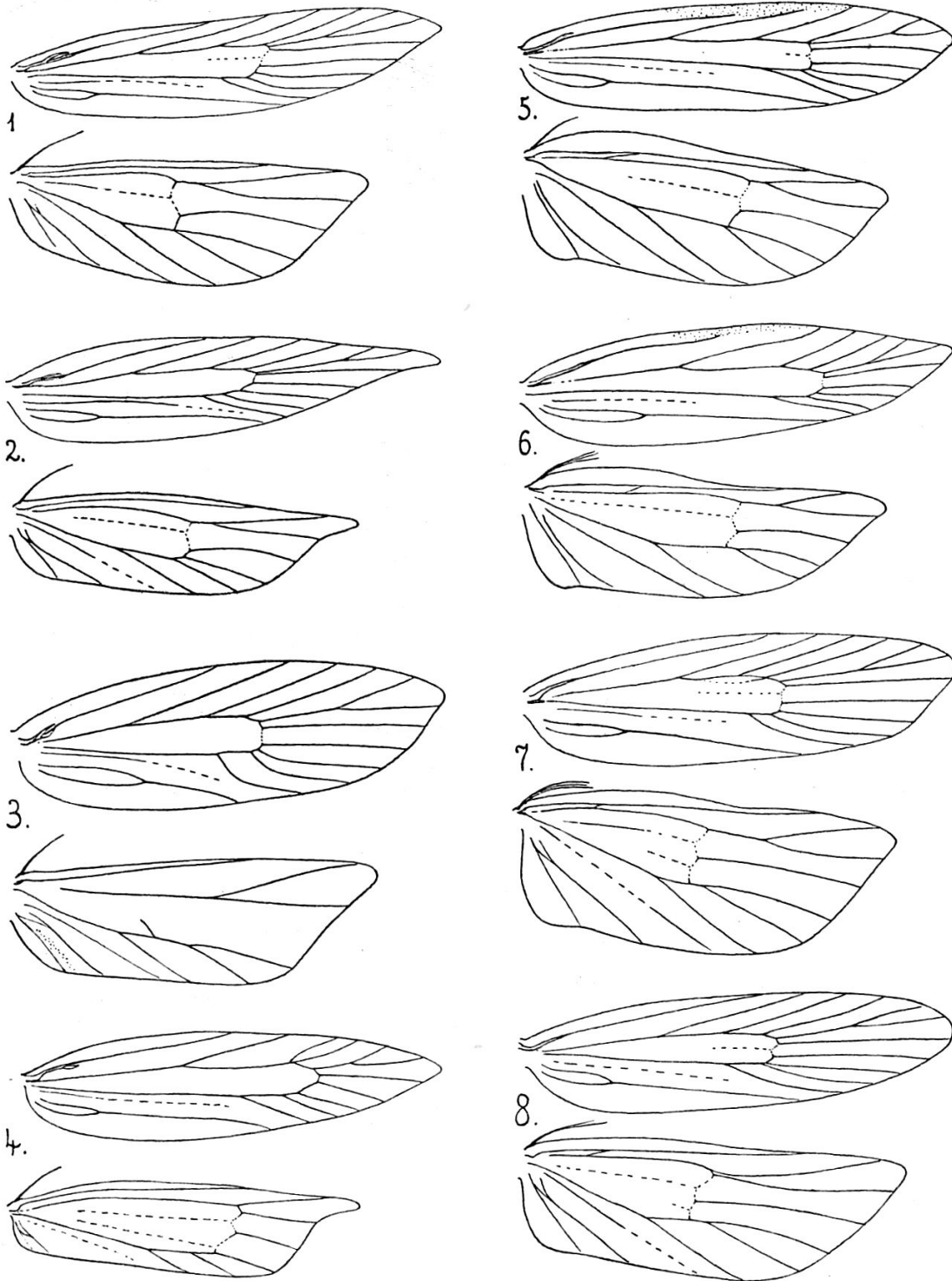


1. *Harpella forficella* Sc. ♂. — 2. *Alabonia staintoniella* Z. ♂. — 3. *A. bractella* L. ♀.
 — 4. *Oecophora oliviella* F. ♂. — 5. *Borkhausenia tinctella* Hb. ♀. — 6. *B. flavifrontella* Hb. ♂. — 7. *B. stipella* L. ♂. — 8. *B. minutella* L. ♂.

TAFEL VI

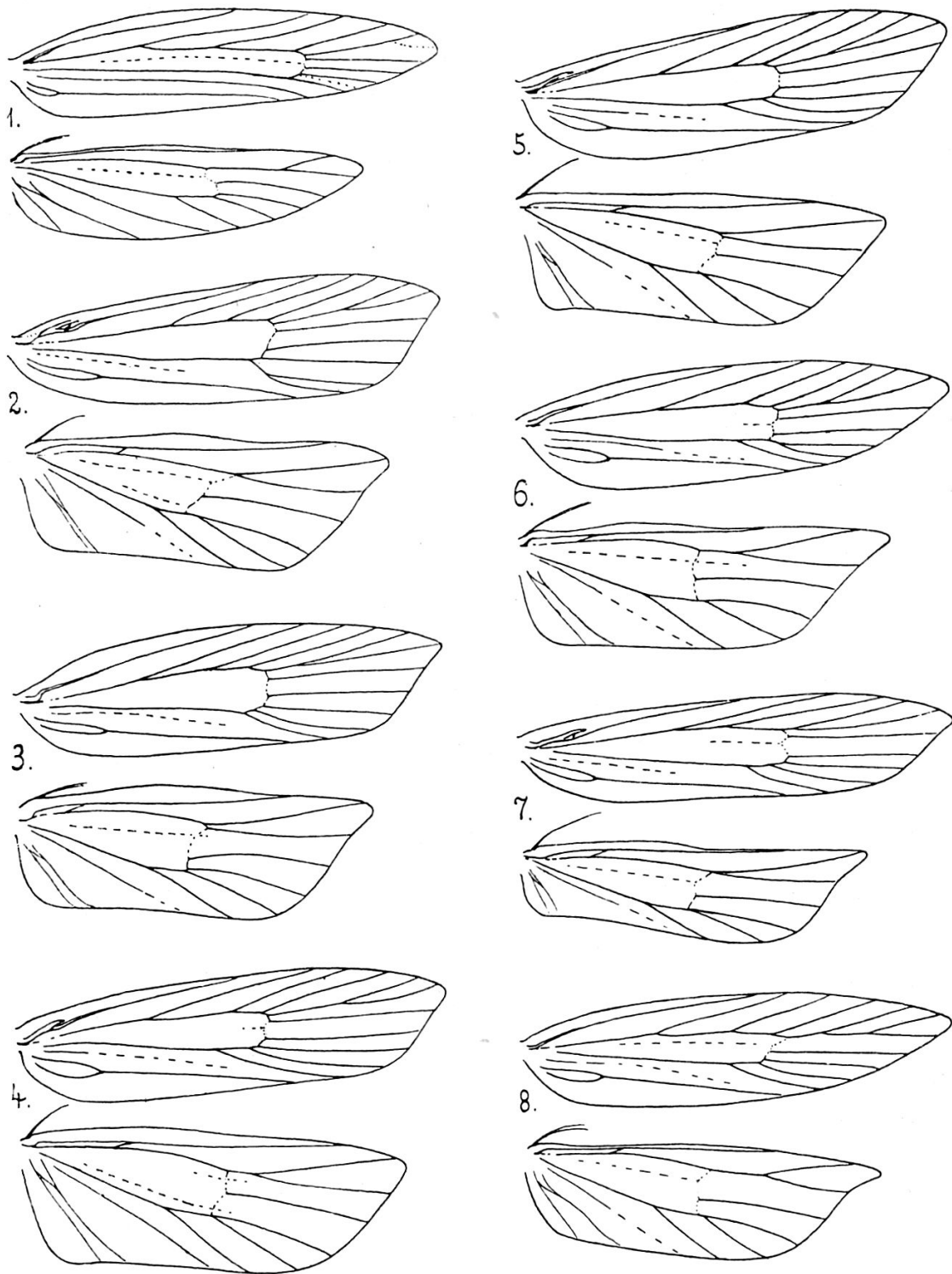


1. *Endrosis lacteella* SCHIFF. ♂. — 2. *Blastobasis phycidella* Z. ♂. — 3. *Hypatima binotella* WENN. ♂. — 4. *Oegoconia quadripuncta* HW. ♀. — *Brachmia lutatella* H. S. ♂. — 6. *B. dimidiella* SCHIFF. ♂. — 7. *B. rasilella* HEIN. ♂. — 8. *Acompsia minorella* HB. ♂. — 9. *A. tripunctella* SCHIFF. ♂.

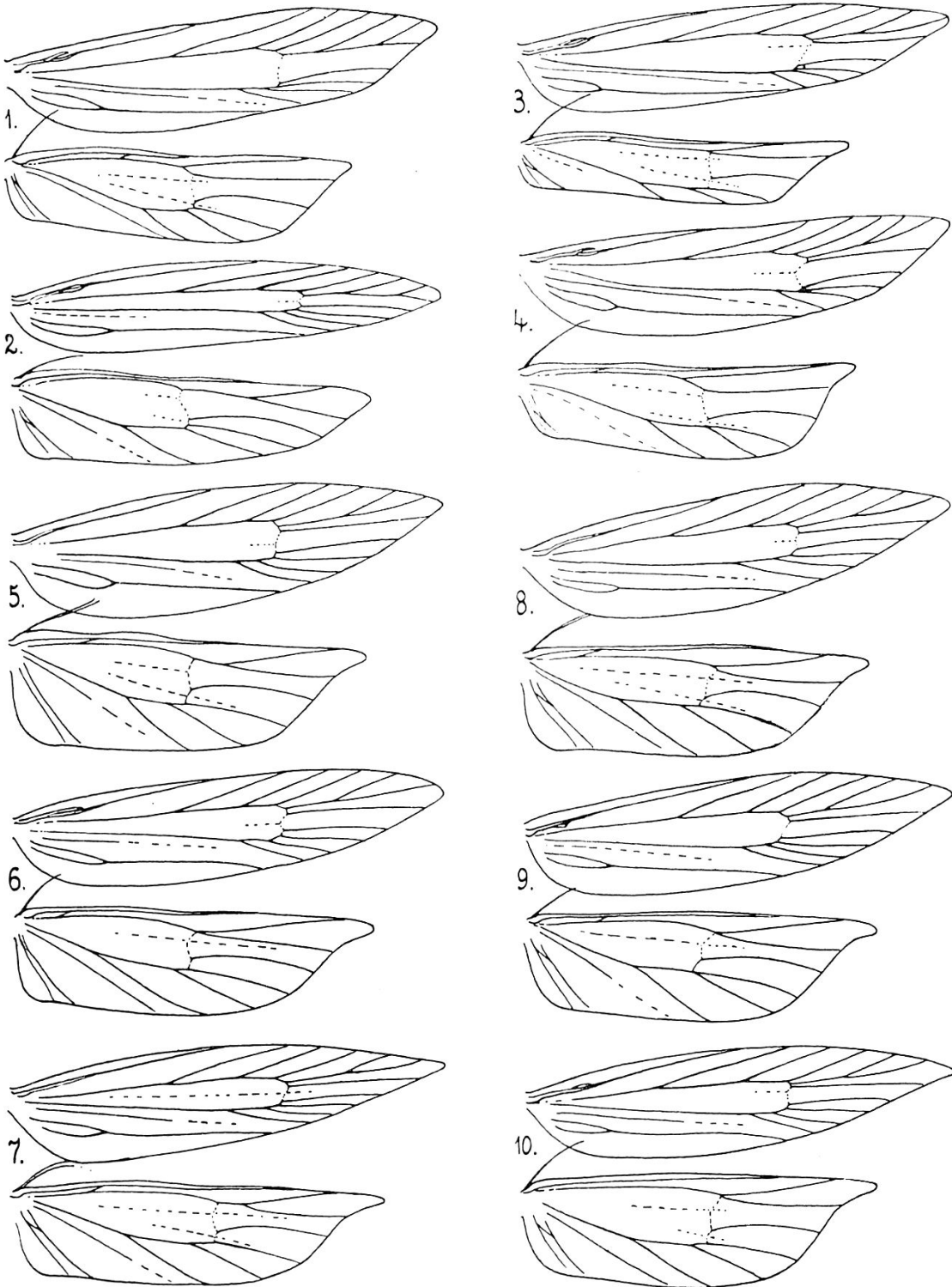


1. *Sophronia semicostella* HB. ♂. — 2. *S. humerella* SCHIFF. ♂. — 3. *Euteles kollarella* COST. ♂. — 4. *Paranarsia joannisella* RAG. ♂. — 5. *Anarsia spartiella* SCHRK. ♂. — 6. *A. lineatella* Z. ♀. — 7. *Nothris verbascella* HB. ♀. — 8. *N. lemniscella* Z. ♀.

TAFEL VIII

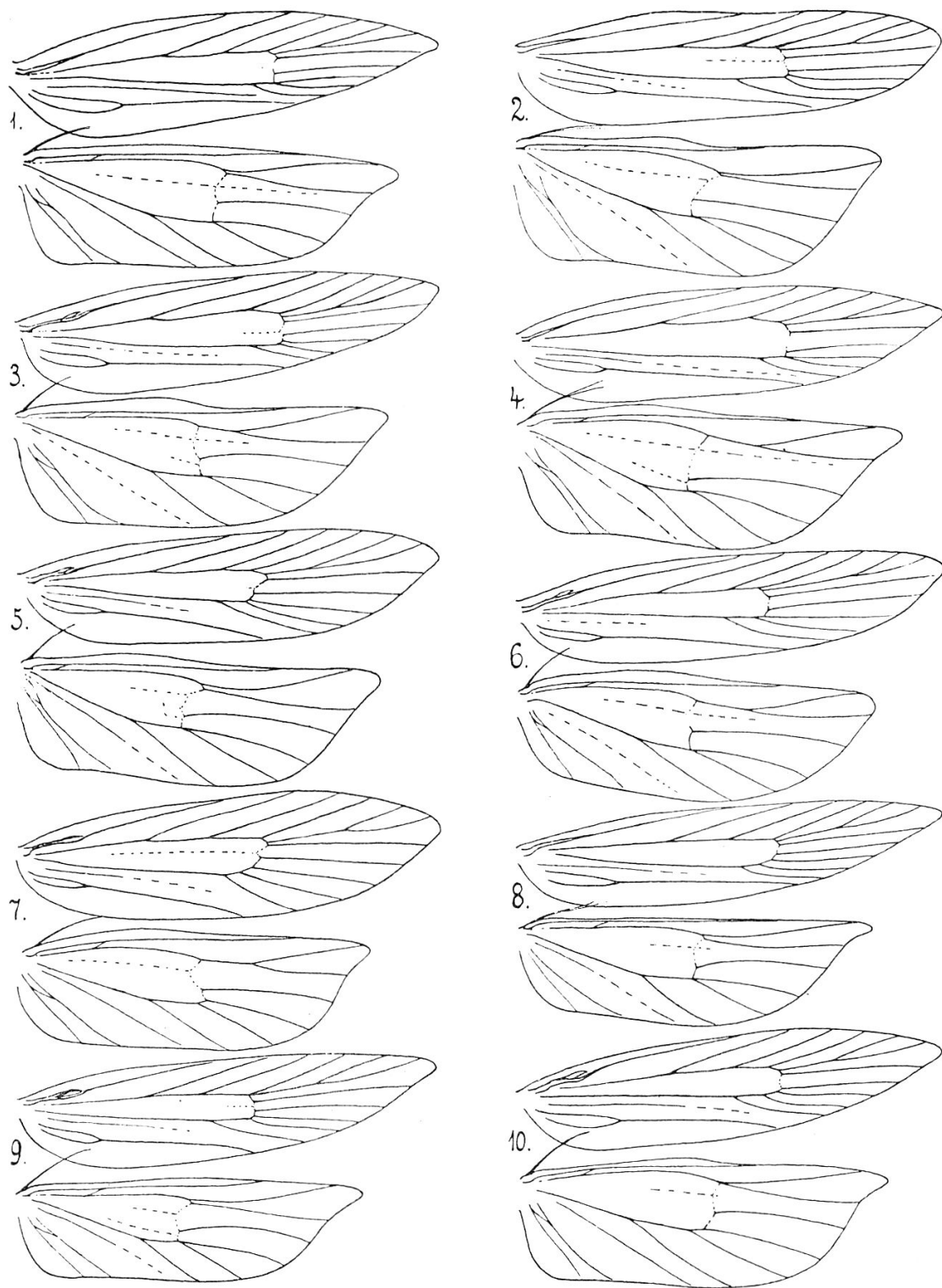


1. *Holcopogon bubulcellus* STGR. ♀. — 2. *Hypsolophus fasciellus* HB. ♂. — 3. *H. schmidellus* HEYD. ♀. — 4. *Tachyptilia populella* CL. ♂. — 5. *T. disquei* MEES. ♂. — 6. *T. scintillella* F. R. ♀. — 7. *Acanthophila alacella* DUP. ♂. — 8. *Epithectis mouffetella* SCHIFF. ♀.

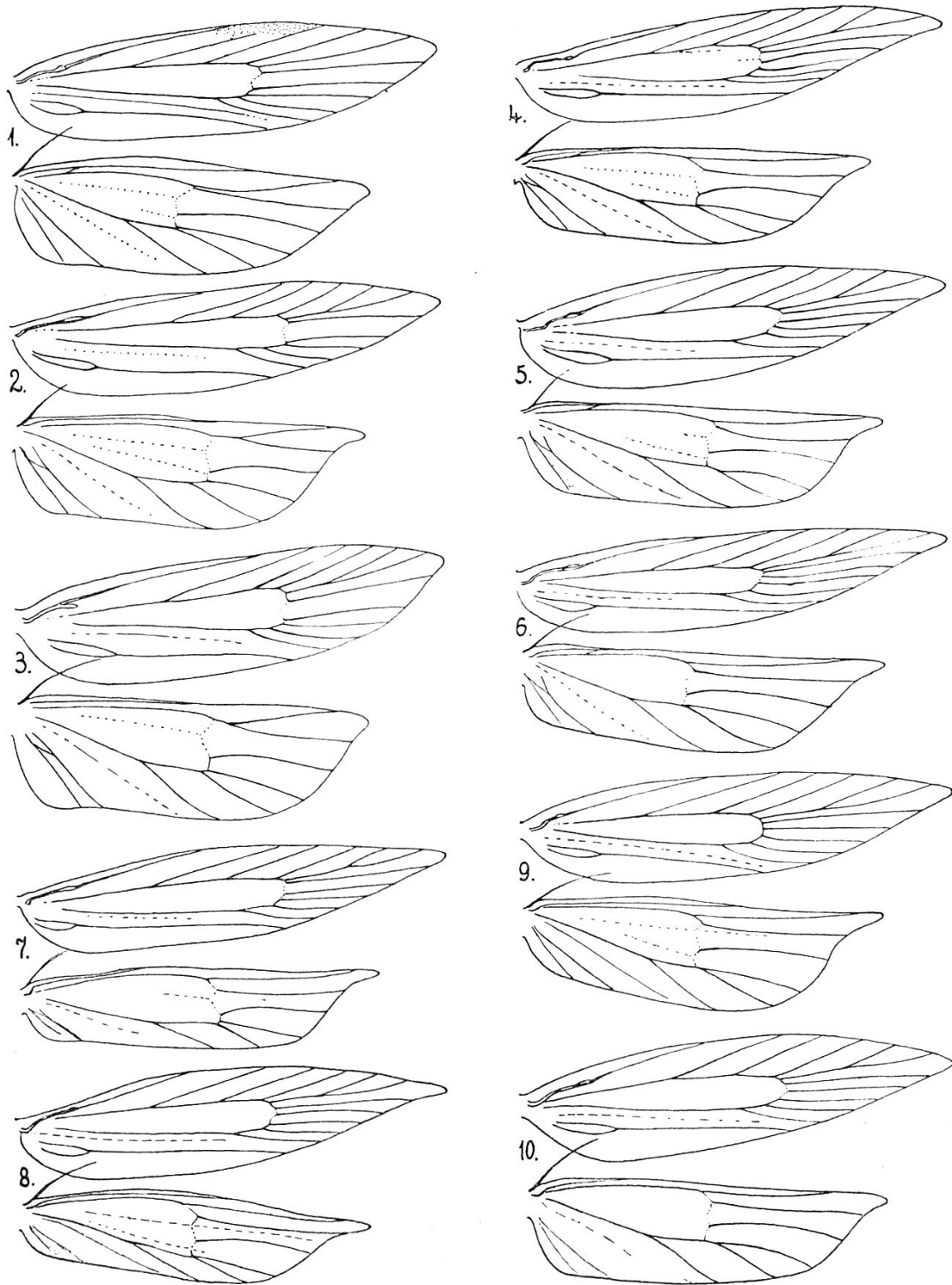


1. *Recurvaria leucatella* CL. ♂. — 2. *Chelaria hübnereella* DON. ♂. — 3. *Stenolechia albiceps* Z. ♂. — 4. *Heringia dodecella* L. ♂. — 5. *Teleia scriptella* HB. ♀. — 6. *T. sequax* HW. ♂. — 7. *T. fugitivella* Z. ♀. — 8. *T. proximella* HB. ♀. — 9. *T. notatella* HB. ♂. — 10. *T. waga* NOW. ♂.

TAFEL X

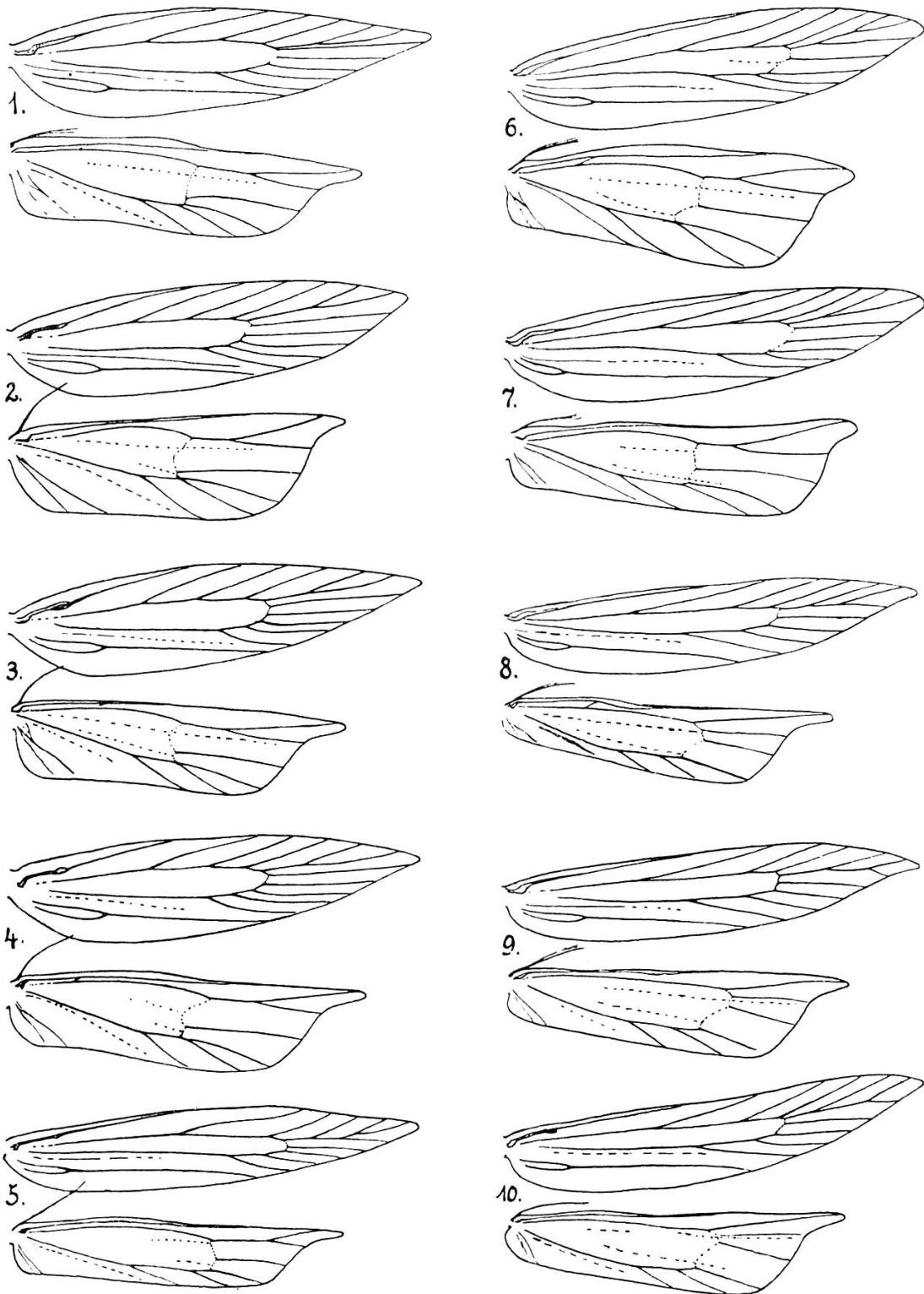


1. *Psoricoptera gibbosella* Z. ♀. — 2. *Platyedra vilella* F. ♀. — 3. *Gelechia nigra* Hw. ♂.
 — 4. *G. hippophaëlla* SCHRK. ♀. — 5. *G. distinctella* Z. ♂. — 6. *G. ericetella* HB. ♂. —
 7. *G. galbanella* Z. ♂. — 8. *G. interalbicella* H. S. ♀. — 9. *G. virgella* WENN. ♀. — 10. *G.*
diffinis Hw. ♂.

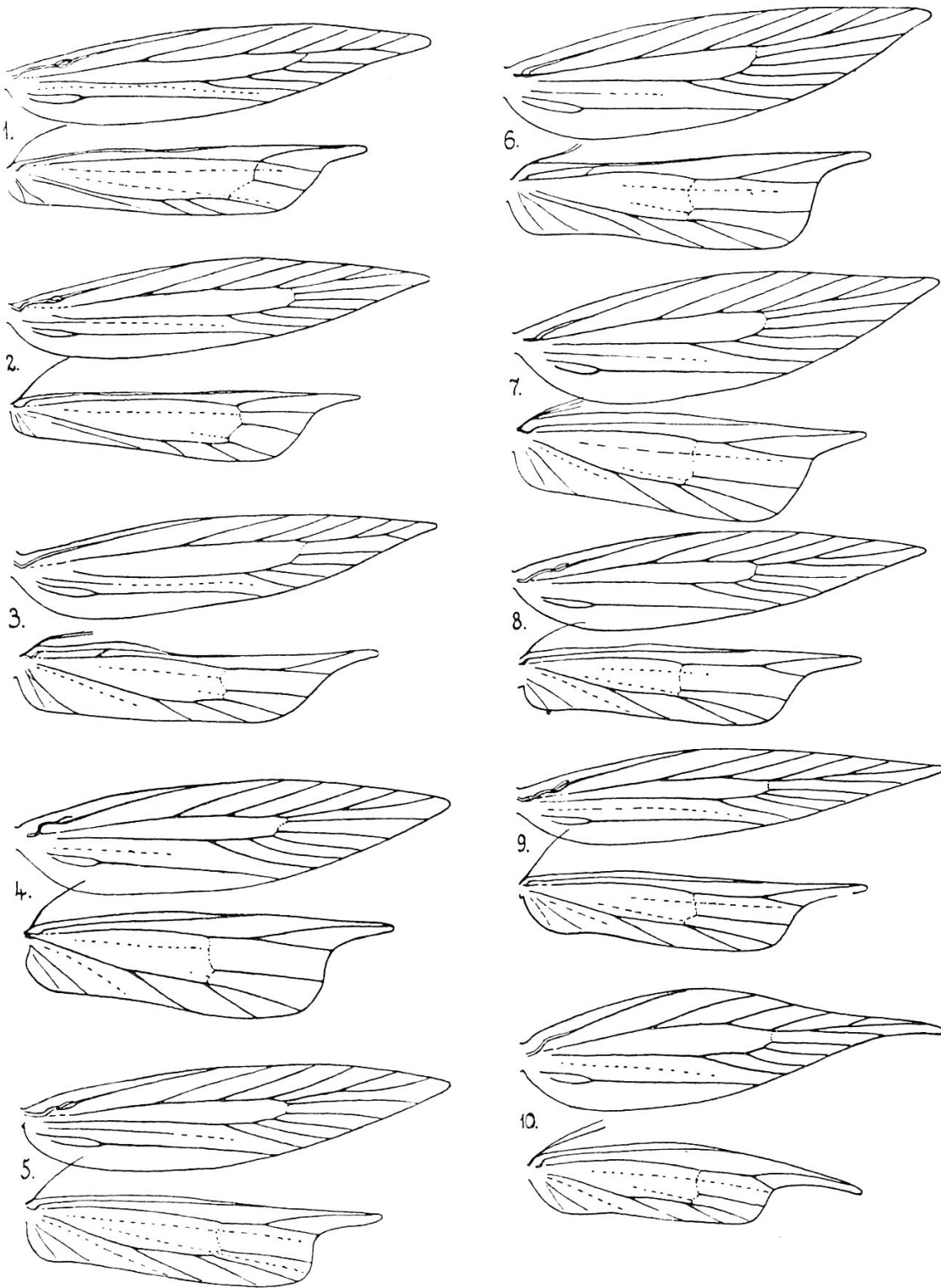


1. *Gelechia electella* Z. ♂. — 2. *G. scalella* Sc. ♂. — 3. *G. tessella* Hb. ♂. — 4. *Lita valesiella* Stgr. ♂. — 5. *L. artemisiella* Tr. ♂. — 6. *L. samadensis* Pfaff. ♂. — 7. *L. tussilaginata* Hein. ♂. — 8. *L. diffuella* Hein. ♂. — 9. *L. acuminatella* Sirc. ♂. — 10. *L. tischeriella* Z. ♂.

TAFEL XII

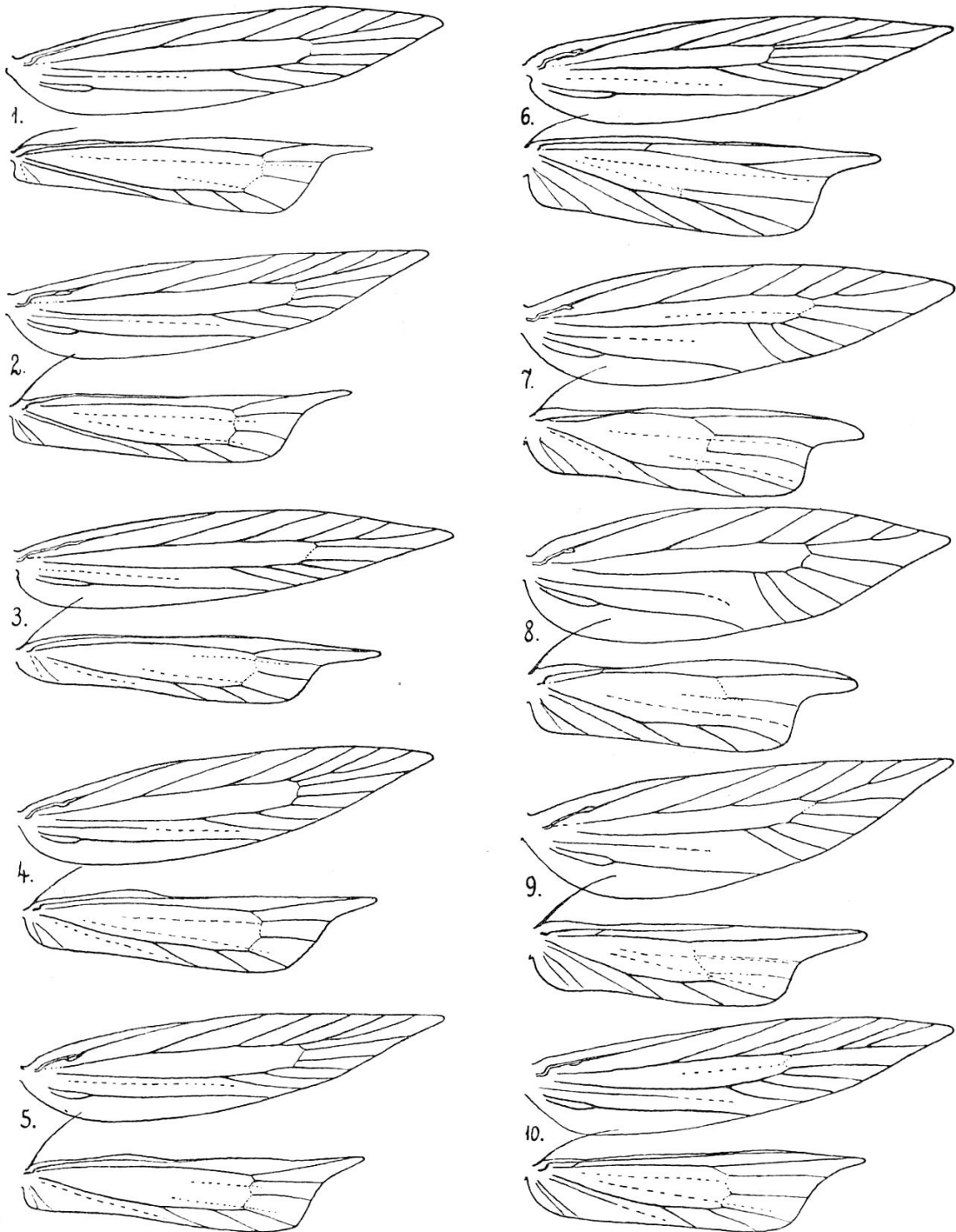


1. *Bryotropha basaltinella* Z. ♀. — 2. *B. terrella* HB. ♀. — 3. *B. senectella* Z. ♂. —
 4. *B. affinis* DGL. ♂. — 5. *Mesophleps trinotellus* H. S. ♂. — 6. *M. silacellus* HB. ♀. —
 7. *M. corsicellus* H. S. ♀. — 8. *Metzneria lapella* L. ♀. — 9. *M. neuropterella* Z. ♀. —
 10. *M. aprilella* H. S. ♂.

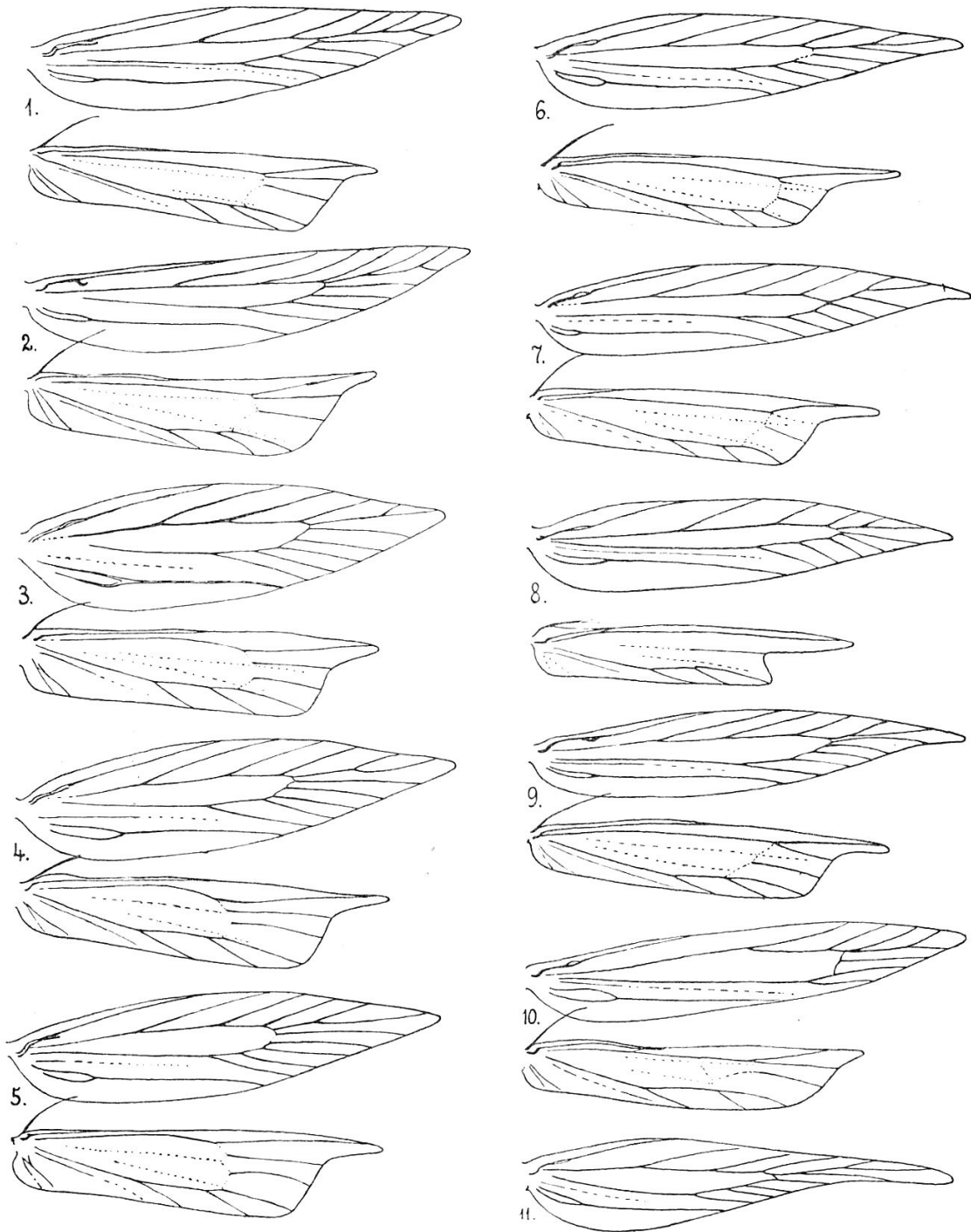


1. *Paltodora anthemidiella* WCK. ♂. — 2. *P. cytisella* CURT. ♂. — 3. *Sitotroga cerealella* OLIV. ♀. — 4. *Anacampsis patruella* MN. ♂. — 5. *A. remissella* Z. ♂. — *A. vorticella* Sc. ♀. — 7. *A. taeniolella* Z. ♀. — 8. *Schützeia anthyllidella* HB. ♂. — 9. *Sch. nathrixella* WBR. ♂. — 10. *Sch. albifrontella* HEIN. ♀.

TAFEL XIV



1. *Xystophora morosa* MÜHL. ♂. — 2. *X. tenebrella* HB. ♂. — 3. *X. suffusella* DGL. ♂.
 — 4. *X. atrella* HW. ♂. — 5. *X. unicolorella* DUP. ♂. — 6. *Stomopteryx deterrella* Z. ♂.
 — 7. *Chrysopora stipella-naeviferella* DUP. ♂. — 8. *Ch. eppelsheimi* STGR. ♂. —
 9. *Ch. hermanella* F. ♂. — 10. *Apodia bifractella* DGL. ♂.



1. *Ptocheusa inopella* Z. ♂. — 2. *P. abnormella* H. S. ♂. — 3. *Aristotelia heliacella* H. S. ♂. — 4. *A. subericinella* H. S. ♀. — 5. *A. ericinella* DUP. ♂. — 6. *Argyritis pictella* Z. ♂. — 7. *Megacraspedus binotellus* F. R. ♂. — 8. *Didactylota kinkerella* SNELL. ♀. — 9. *Chilopsephalus fallax* MN. ♂. — 10. *Reuttia subocellea* STPH. ♂. — 11. *Argyritis libertinella* Z. ♀ Vfl.

TAFEL XVI

I. 1.		4		II. 1.		5.	
2.		5		2.		6.	
3.		6		3.		7.	
		7.		4.		8.	
III. 1.		5		IV. 1.		3.	
2.		6		2.		4.	
3.		7.		5.		6.	
4.		8.		7.		8.	
V. 1.		3.		VI. 1.		6.	
2.		4.		2.		7.	
5.		7.		3.		8.	
6.		8.		4.		9.	
				5.			
VII. 1.		5.		VIII. 1.		5.	
2.		6.		2.		6.	
3.		7.		3.		7.	
4.		8.		4.		8.	
IX. 1.		3.		X. 1.		2.	
2.		4.		3.		4.	
5.		8.		5.		6.	
6.		9.		7.		8.	
7.		10.		9.		10.	
XI. 1.		4.		XII. 1.		6.	
2.		5.		2.		7.	
3.		6.		3.		8.	
7.		9.		4.		9.	
8.		10.		5.		10.	
XIII. 1.		6		XIV. 1.		6.	
2.		7.		2.		7.	
3.		8.		3.		8.	
4.		9.		4.		9.	
5.		10.		5.		10.	
XV. 1.		6					
2.		7.					
3.		8.					
4.		9					
5.		10.					
		11.					

*Nat. Länge
d. Vfl.*